

# DAS NEUE DORF

VIELFALT LEBEN,  
LOKAL PRODUZIEREN,  
HUMUSAUFBAU FÜR EINE  
GUTE ZUKUNFT

UNIV. PROF. DR.-ING. RALF OTTERPOHL

[Gartenring.org](http://Gartenring.org)

**TUHH**

*Technische Universität Hamburg*

**aww**

*Arbeitsgruppe  
Ländliche Entwicklung*

**RUVIVAL**

[hoou.de](http://hoou.de)  [www.ruvival.de](http://www.ruvival.de)

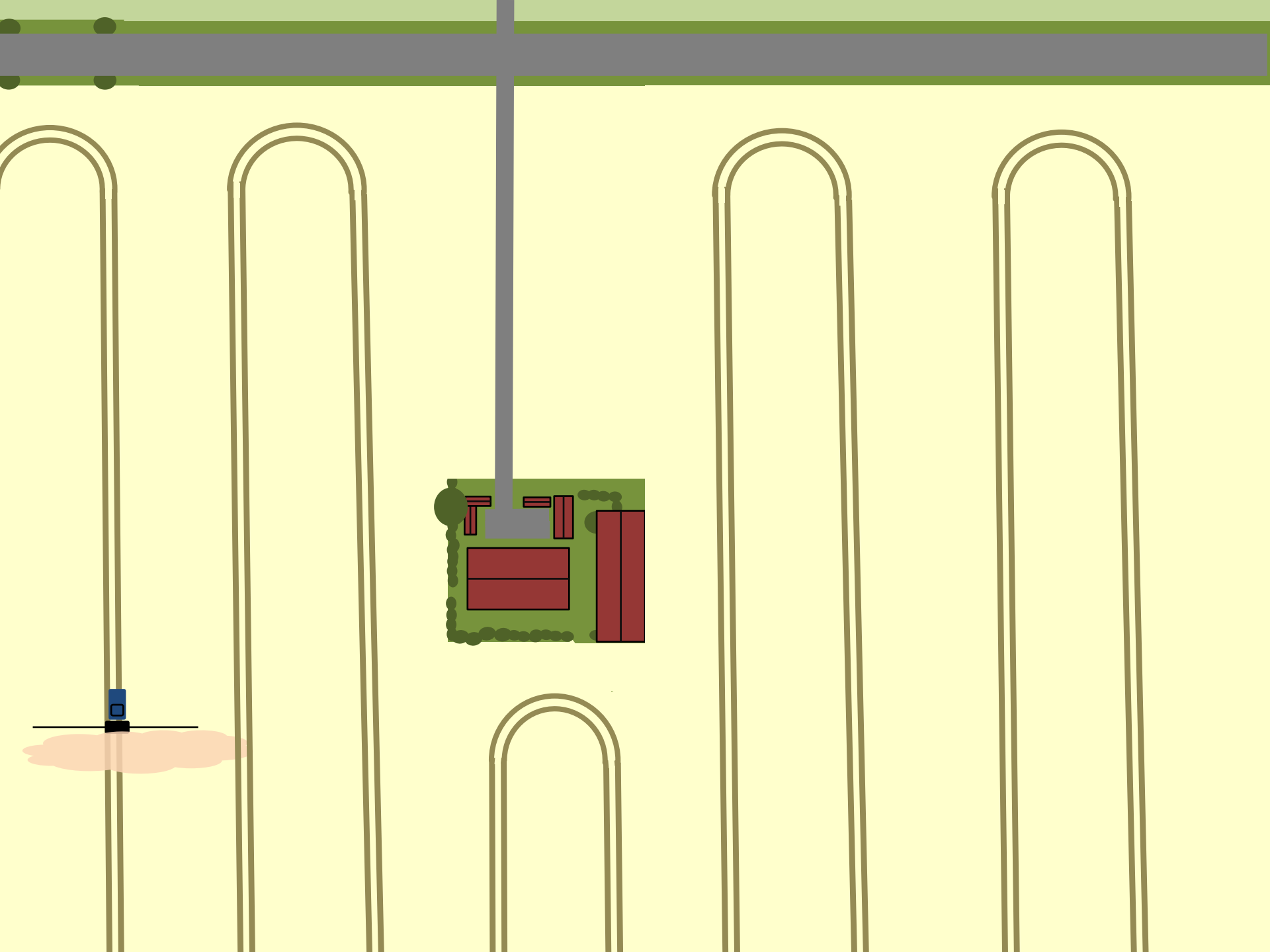


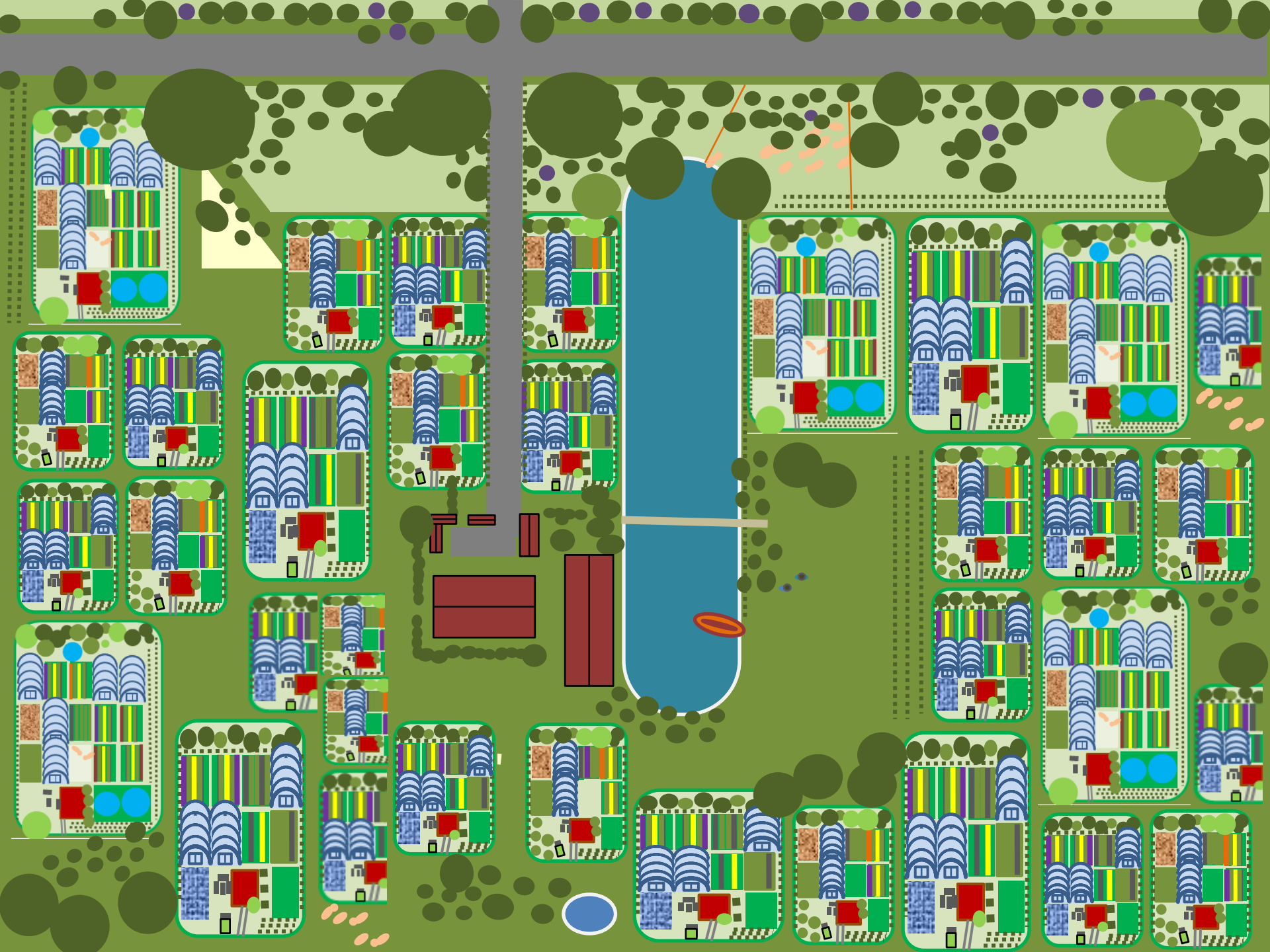
Ralf Otterpohl

## Das Neue Dorf

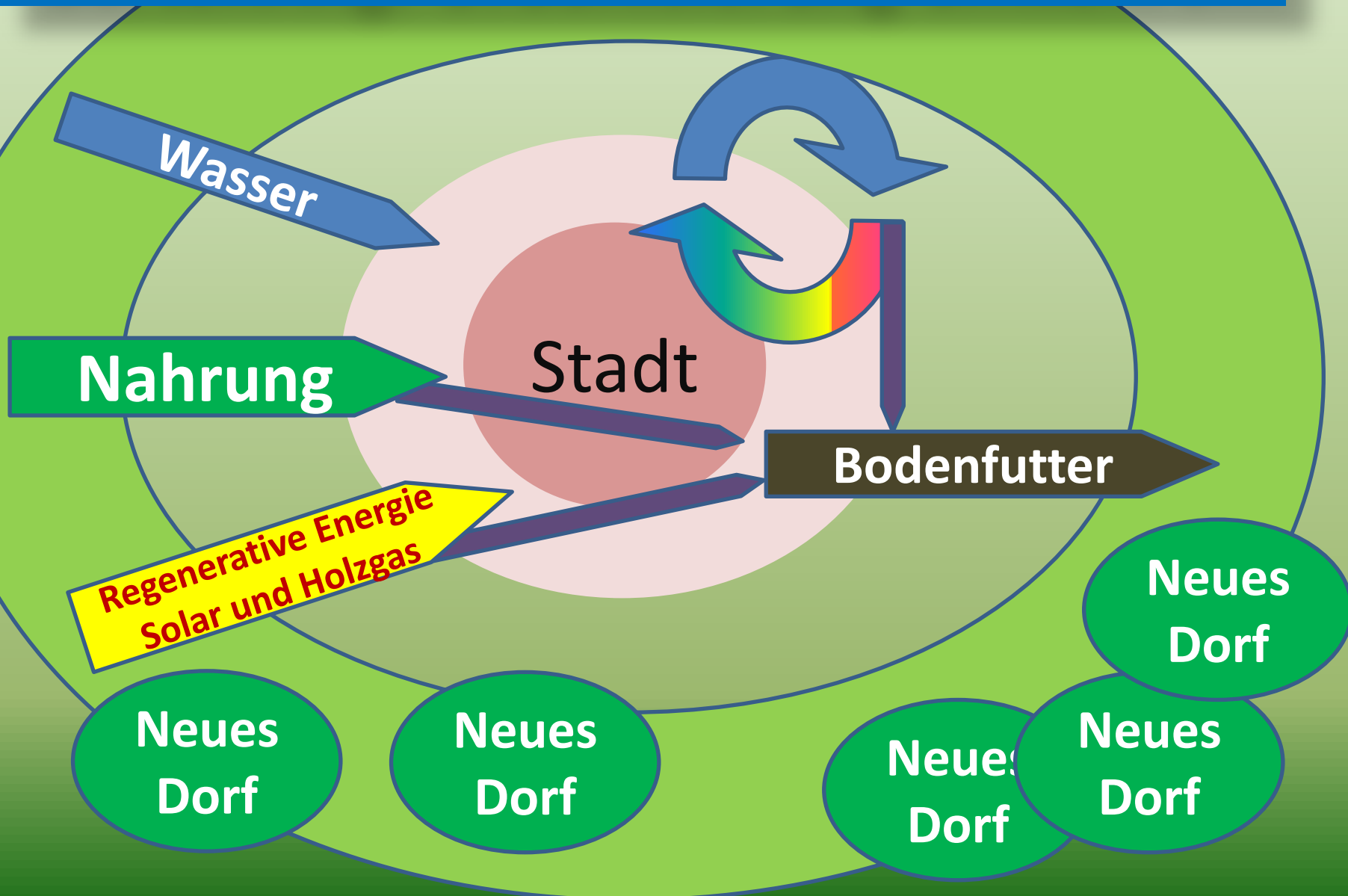
*Vielfalt leben, lokal produzieren,  
mit Natur und Nachbarn kooperieren*







# Gartenring: Urbanisierung umkehren!



# Gliederung

1. **Mein Weg vom Wasser zum Boden**
2. **Humus - Grundlage für ALLES**
3. **Stadt und Land**
4. **Gesundheit! Genozid beenden -  
Lebendige und andere Nahrung**
5. **Das Neue Dorf:  
Umkehr der Über-Urbanisierung**
6. **Bio-intensive Permakultur**
7. **Stadt und Land ergänzen sich...**

# Gliederung

1. **Mein Weg vom Wasser zum Boden**
2. **Humus - Grundlage für ALLES**
3. **Stadt und Land**
4. **Gesundheit! Genozid beenden -  
Lebendige und andere Nahrung**
5. **Das Neue Dorf:  
Umkehr der Über-Urbanisierung**
6. **Bio-intensive Permakultur**
7. **Stadt und Land ergänzen sich...**





TUHH > AWW > Forschung

### Forschungsbereiche am AWW

ROSAN	RUVIVAL	BIEM
Ressourcen orientierte Sanitärsysteme	Ländliche Entwicklung und Restaurierung	Bioressourcen Management
Dr.-Ing. Joachim Behrendt	Prof. Dr.-Ing. Ralf Otterphl	Priv. Doz. Dr.-Ing. habil Ina Körner

**Technische Universität Hamburg  
 TUHH  
 Institut für Abwasserwirtschaft  
 Und Gewässerschutz  
 Leiter  
 Univ. Prof. Dr.-Ing. Ralf Otterpohl**

ROSAN

RUVIVAL

BIEM

Projekte

Terra Preta Sanitation

Lehre

[Bachelor-, Master- und Studienarbeiten](#)





# Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. Stadt und Land
4. Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
5. Das Neue Dorf:  
Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. Stadt und Land ergänzen sich...

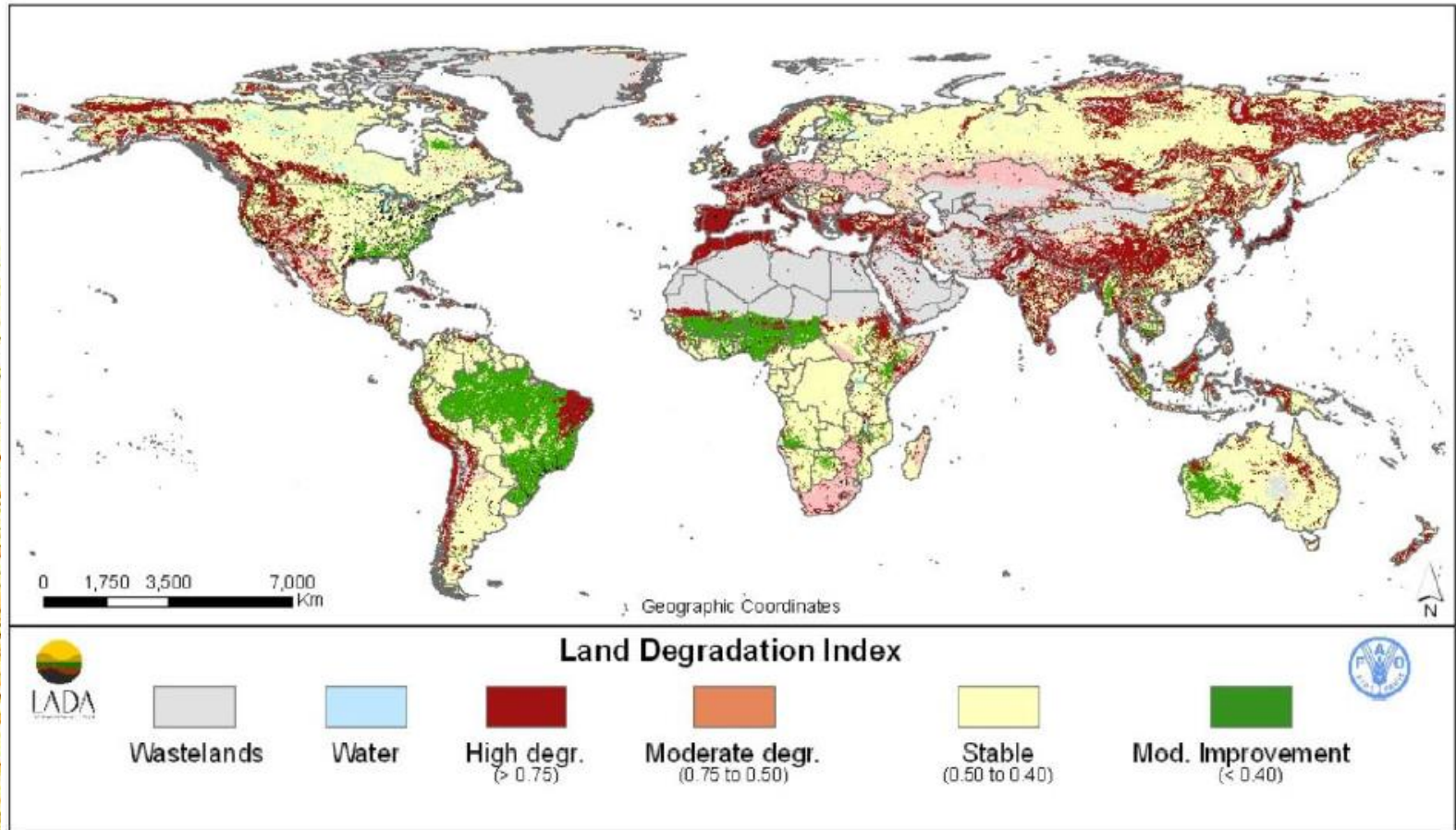


Erosion in Ethiopia, Arba Minch hill slopes Foto: Andreas Swensson TUHH



**Der Mensch hat von 1950 bis  
1990 EIN DRITTEL aller  
fruchtbaren Böden stark  
degradiert oder zerstört  
(UN Millenium Ecosystem Report)**

***Was bedeutet das? Hand aufs Herz!***



## Veränderungen in den zurückliegenden 15 bis 25 Jahre

aus: GLADIS (2011) Initiative „Global Land Degradation Information System“ von UNEP, FAO und GEP, Durchführungsperiode: 2009-2011  
 „Ökosystem-Ansatz“: Landdegradation = Kapazitätsreduktion Satelliten-basierten Ansatzes und Einbezug von biophysikalischen und sozioökonomischen Indikatoren



**50 Millionen weitere Migranten durch den Verlust an Lebensmöglichkeiten über die nächsten 10 Jahre... Viel besser für Alle: Bodendegradation beenden!**

**POLITICS**

## Lack of Resources Could Create 50 Million Climate Migrants in Decade, Says Report

By **Conor Gaffey** 9/15/15 at 10:00 AM



Labourers prepare to plant grass in an attempt to prevent desertification on the fringe of a desert in Minqin county, northwest China's Gansu province December 9, 2010. Stringer/Reuters

READ MORE



**Messi Will Stand Trial For Million-Dollar Tax Fraud**  
Sport



**Majority of Syrian Refugees in Germany Blame Assad for Fighting**  
Conflict

- Clicky
- Dianomi
- Facebook Connect
- Facebook Social
- Google AdWords
- Google Analytics
- Google Tag Manager
- LinkedIn Widgets
- OpenX
- Perfect Market
- Quantcast
- ScoreCard Research
- Taboola
- Twitter Advertising
- Twitter Badge
- Twitter Button

# Umweltmigration

Das eigene Land durch Dummheit zerstören und dann verlassen?  
Europa macht es auch nicht besser, Böden immer schwächer

- “Future forecasts vary from 25 million to 1 billion environmental migrants by 2050, ... with 200 million being the most widely cited estimate”  
**(25 Millionen bis 1 Milliarde, wahrscheinlich 200 Millionen Migranten)**

Das Land kaputt machen und dann gehen müssen ? Menschliche Katastrophe.  
Umkehr der Erosion ist einfach!  
Humusaufbau braucht ganz viele Menschen

**Haupt-Klimagas:**  
**Wasserdampf**

**Stabiles Klima ist abhängig  
von humusreichen Böden und Bewuchs:  
Boden-Wasserdampf-Wolkenbildung**

**Kohlenstoffdioxid steigt regelmäßig  
ca. 800 Jahre nach Erderwärmung  
und ist lebenswichtig**

# **Humusreicher Boden hält Wasser und regeneriert das Grundwasser**

**Must See: lessons of the loess plateau, John D. Liu  
And „Miracle Water Village“, India on youtube**



**Humusreicher Boden verhindert  
Trockenheit und Überflutung**

# China: Restoration of the Loess Plateau: degraded



Screenshot: *Hope in a changing climate*  
with kind permission of John D. Liu.

**Documentation: John D. Liu, Hope in a Changing Climate**

# China: Restoration of the Loess Plateau: restored



Screenshot: *Hope in a changing climate*  
with kind permission of John D. Liu.

**Documentation: John D. Liu, Hope in a Changing Climate**

# TUHH – Arba-Minch University Slope Farming



Trenches retaining and storing water on-site during a rain event on 29.05.17. Infiltration within one day.

**Mitwirkung ab 3 Monate bei eigener Finanzierung möglich**  
**Spenden mit Bescheinigung hochwillkommen! (ro@tuhh.de)**  
**TUHH Slope Farming Ethiopia**

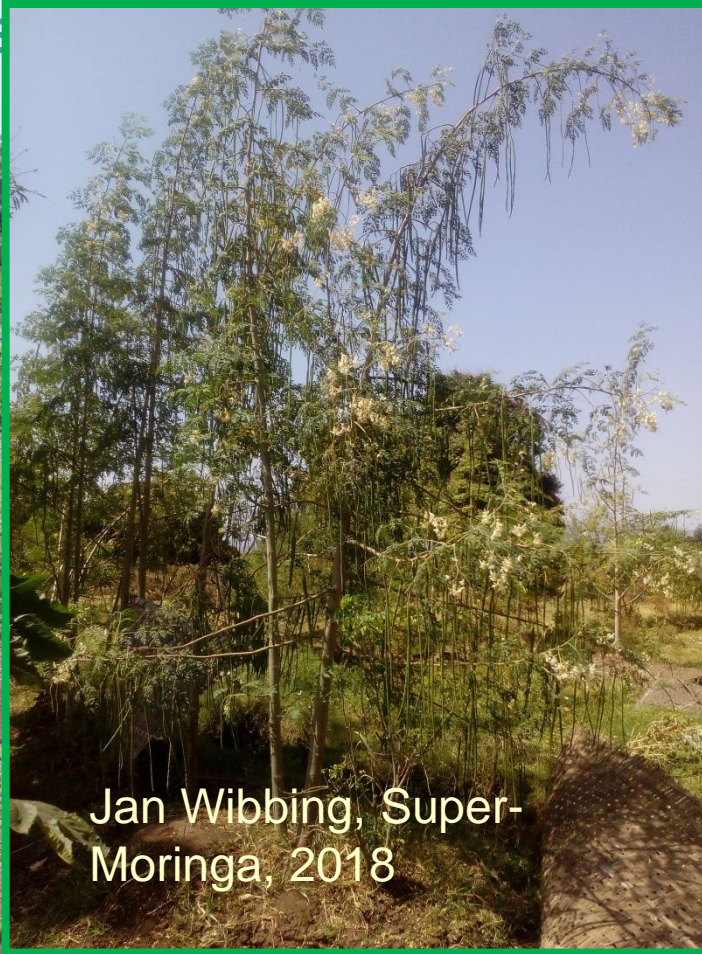


350 m<sup>3</sup> Wasser pro Tag aufgefangen, versickert in 24 h  
bleibt im Gelände und als Grundwasser verfügbar, die Stadt hat Wasser:  
Vegetation kehrt zurück, dann Familienfarmen etablieren,  
die den Boden erhalten und weiter aufbauen

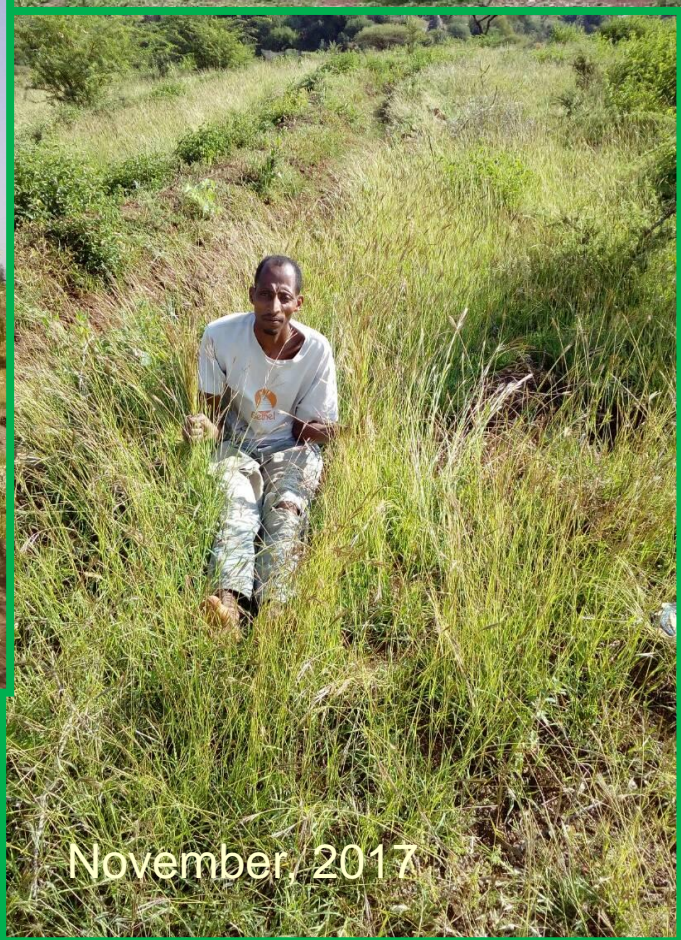
[www.slopefarming.org](http://www.slopefarming.org)

Trenches retaining and storing water on-site during a rain event on 29.05.17. Infiltration within one day.

Mitwirkung ab 3 Monate bei eigener Finanzierung möglich  
Spenden mit Bescheinigung hochwillkommen! (ro@tuhh.de)  
TUHH Slope Farming E



Jan Wibbing, Super-Moringa, 2018



November, 2017

350 m<sup>3</sup> Wasser pro Tag aufgefangen, versickert in 24 h  
bleibt im Gelände und als Grundwasser verfügbar, die Stadt hat Wasser:  
Vegetation kehrt zurück, dann Familienfarmen etablieren,  
die den Boden erhalten und weiter aufbauen

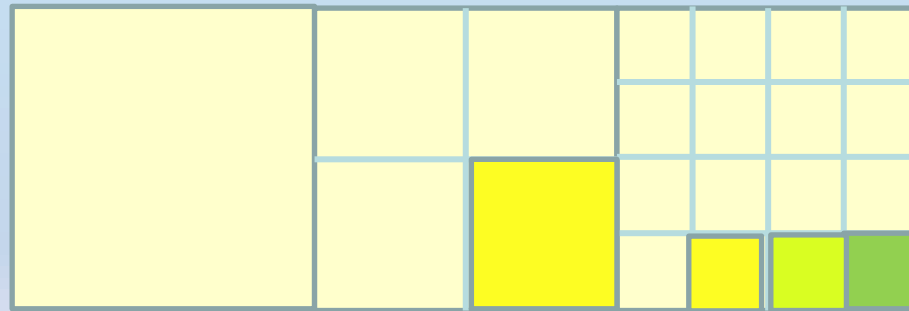
[www.slopefarming.org](http://www.slopefarming.org)

Allan Savory: TED-talk

# Holistic Planned Grazing PORTIONSBEWEIDUNG!

[www.savoryinstitute.com](http://www.savoryinstitute.com)

auch „Rotational Grazing“, Mehr Tiere, nur Freiland,  
Weide für einen/einige Tage: Durch hohe Dichte  
werden die Exkreme in den Boden getreten, alles  
gefressen, nicht nur Lieblingskräuter (die dann  
verschwinden)



- Video

[www.youtube.com/watch?feature=player\\_embedded&v=5LHoh-OKUfU#!](http://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=5LHoh-OKUfU#!)

**Über 6-7% Humus wird das  
biologische Bodensystem stabil  
und trägt sich selbst mit**



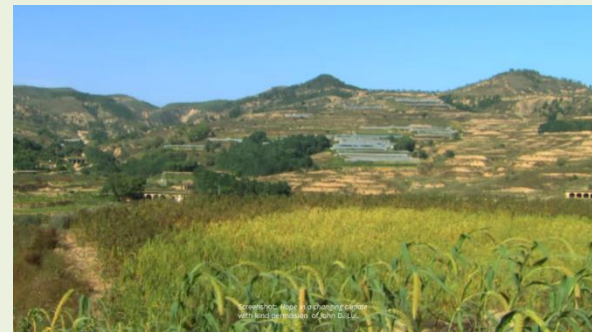
# Humusreicher Boden produziert mehr und bessere Nahrung



Foto: Wikipedia



**Armut, Dürre, Migration**



**Wohlstand, Revers-Migration**

- 1. Lebensgrundlage Humus muss massiv aufgebaut werden**
- 2. Klimawandel: Bodenzerstörung, Wasserdampf**
- 3. Umkehr der Erosion ist machbar, braucht Milliarden von Menschen  
- die dann Arbeit in Familienfarmen haben**

# Merken

# Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. **Stadt und Land**
4. **Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung**
5. **Das Neue Dorf:**  
Umkehr der Über-Urbanisierung
6. **Bio-intensive Permakultur**
7. **Stadt und Land ergänzen sich...**

# Stadtleben 1905: Die Städte aber wollen nur das Ihre

**Die Städte aber wollen nur das Ihre  
und reißen alles mit in ihren Lauf.**

**Wie hohles Holz zerbrechen sie die Tiere  
und brauchen viele Völker brennend auf.**

**Und ihre Menschen dienen in Kulturen  
und fallen tief aus Gleichgewicht und Maß,  
und nennen Fortschritt ihre Schneckenspuren  
und fahren rascher, wo sie langsam fuhren,  
und fühlen sich und funkeln wie die Huren  
und lärmten lauter mit Metall und Glas.**

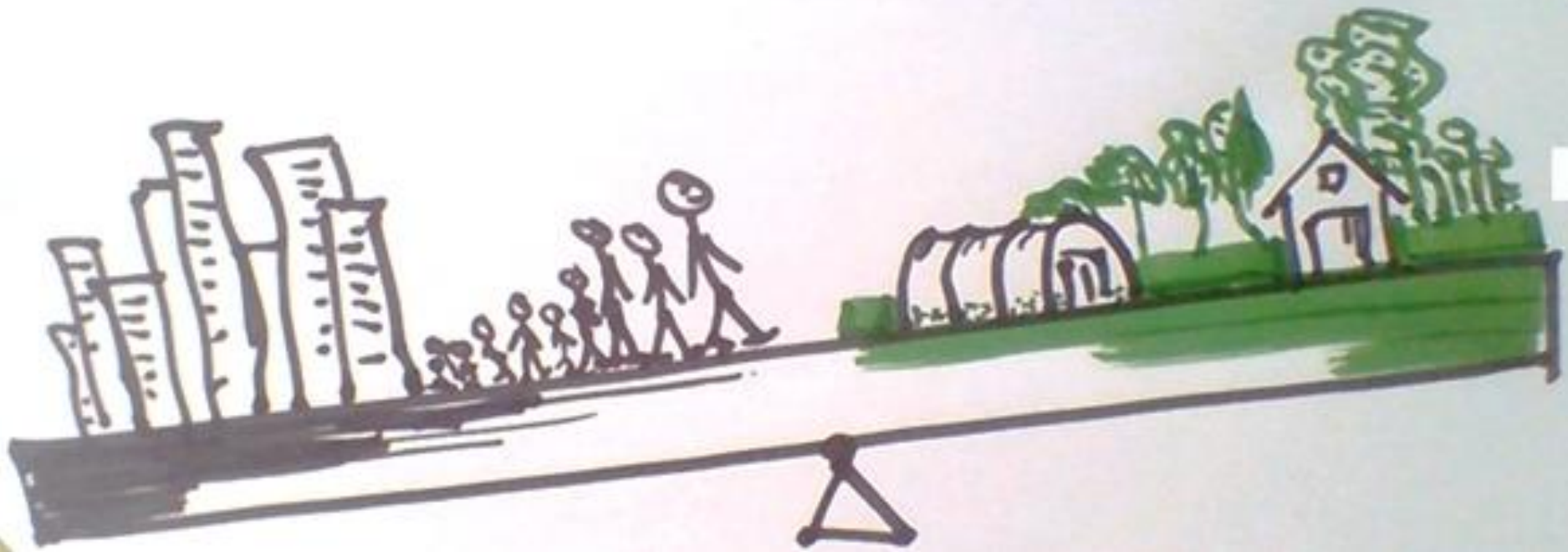
**Es ist, als ob ein Trug sie täglich äffte,  
sie können gar nicht mehr sie selber sein;  
das Geld wächst an, hat alle ihre Kräfte  
und ist wie Ostwind groß, und sie sind klein  
und ausgeholt und warten, daß der Wein  
und alles Gift der Tier- und Menschensäfte  
sie reize zu vergänglichem Geschäfte.**

Und deine Armen leiden unter diesen  
und sind von allem, was sie schauen, schwer  
und glühen frierend wie in Fieberkrisen  
und gehn, aus jeder Wohnung ausgewiesen,  
wie fremde Tote in der Nacht umher;  
und sind beladen mit dem ganzen Schmutze,  
und wie die Sonne Faulendes bespien, –  
von jedem Zufall, von der Dirnen Putze,  
von Wagen und Laternen angeschrien.

Und gibt es einen Mund zu ihrem Schutze,  
so mach ihn mündig und bewege ihn.

Die Städte aber wollen nur das Ihre  
Deutsches Lesebuch  
Kapitel 28

**Rainer Maria Rilke**  
**Erstveröffentlichung 1905**  
**1988, Reclam**



## Stadt: 100% Abhängigkeit - Blackout?

Roman von Marc Elsbergs: Blackout – Morgen ist es zu spät

„Innerhalb weniger Tage ist von der sogenannten Zivilisation nicht mehr viel übrig.“ (ein Rezensent)

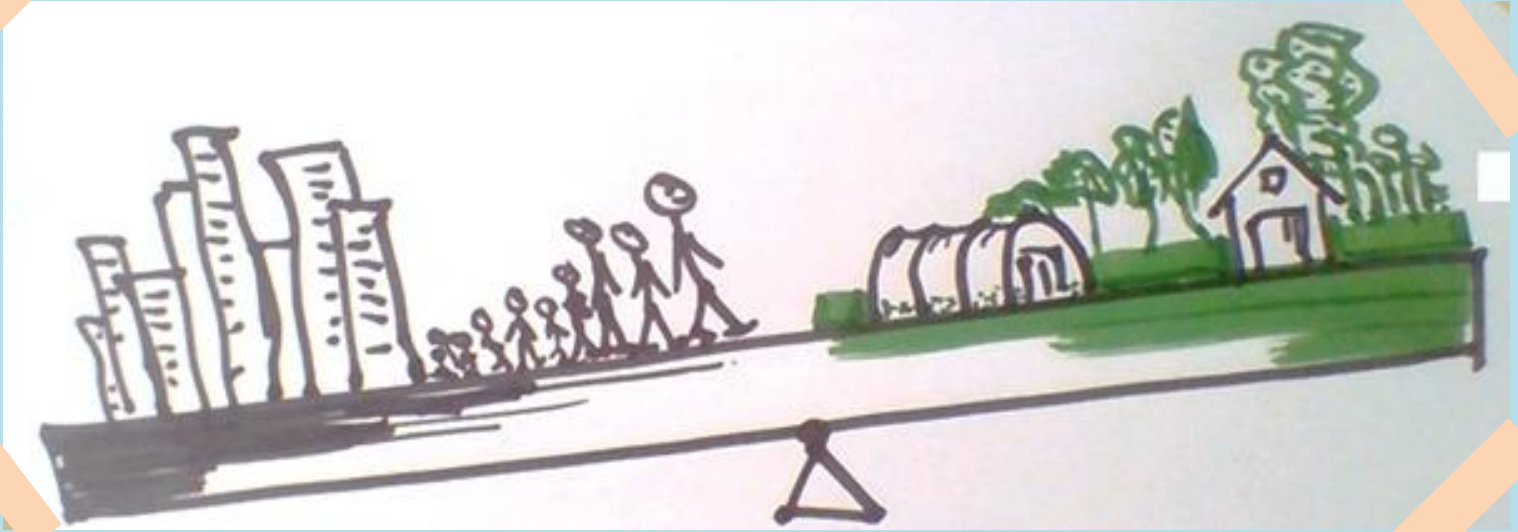
*Vorteile von Stadt und Land verbinden,  
auch die Stadt sicher machen!*

# **Stadtgründung kam durch Arbeit. Digitalisierung ohne Menschen?**

**47 % aller Jobs in den USA werden bis 2030  
der Automatisierung zum Opfer fallen  
(Studie Oxford University)**

**59 % aller Arbeitsplätze in Deutschland sind  
in den nächsten 20 Jahren gefährdet  
(Studie ING-Di-Bank)**

**Ausweg: Lokal ökologisch produzieren  
(Gern mit sinnvoller Automatisierung!)**



**Käfighaltung**

**oder**

*Freie Entfaltung?*

9.2.17

# Sind unsere Dörfer noch zu retten?

Der Trend zur **Landflucht** hält an, gleichzeitig sehnen sich viele Städter nach Landleben. Eine Studie zeigt, wie kleine Gemeinden ü

JULIA EMMRICH

**BERLIN ::** Der Letzte macht das Licht aus: Seit Jahren warnen Experten vor dem Ende der Dörfer, vor leeren Landstrichen und verödeten Regionen. Doch erst langsam erkennt die Politik, welche Folgen das für die Menschen hat, die dort leben. Angst und Wut auf „die da oben“. Gleichzeitig erlebt das Dorf als Sehnsuchtsort für Großstädter eine neue Blüte. Das Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung hat jetzt in einer neuen Studie untersucht, was den Dörfern helfen könnte.

## Warum reden alle übers Dorf?

Es gibt zwei wichtige Gründe. Einmal ist da die Sehnsucht der Großstädter nach dem Landleben, nach einer Idylle jenseits von Hektik und Abgasen. Sie lieben Hofläden und Bauerncafés und träumen vom Haus auf dem Land. Alles, was nach Dorf riecht, verkauft sich deshalb derzeit gut: Hausgemachtes, Handwerkliches, Zeitschriften und Bücher über das Landleben. Juli Zehs Roman „Unterleuten“ über ein brandenburgisches Dorf ist ein Bestseller, genauso wie Dörte Hansens „Altes Land“ über ein Nest bei Hamburg oder Sasa Stanišićs Roman „Vor dem Fest“ über ein Dorf in der Uckermark.

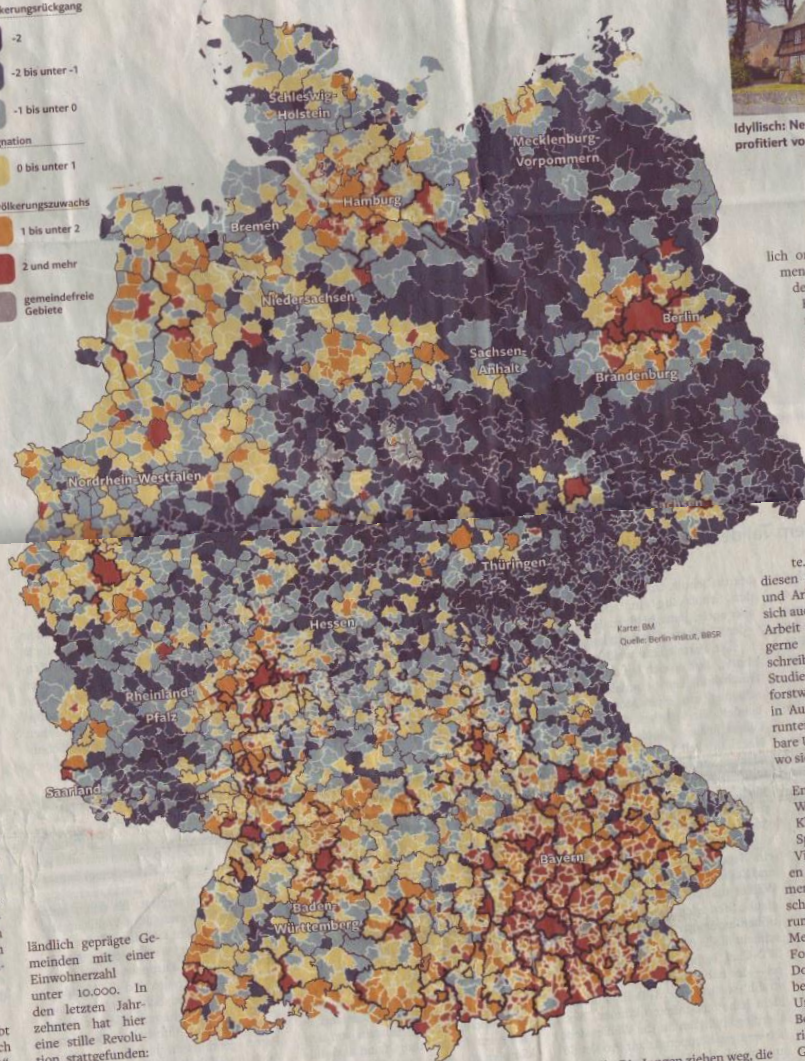
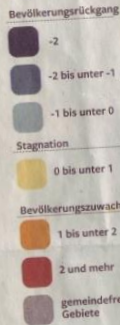
Das Dorf selbst könnte ein Bestsellertitel sein, so glauben die Experten vom Berlin-Institut, wenn es die richtigen Rahmenbedingungen dafür gäbe. Im Moment herrscht aber vielerorts statt Idylle vor allem Leere. Wo es keine Läden, keine Ärzte und auch keine Busverbindungen mehr gibt, fühlen sich heute viele Dorfbewohner von Wohlstand und Fortschritt abgehängt und von den Regierungen in Land und Bund vergessen. Das ist der zweite Grund, warum das Dorf gerade in den Mittelpunkt rückt: Es ist die Angst der etablierten Parteien vor dem Unmut der Dorfbewohner.

Bei der Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern wählte etwa jeder vierte im dünn besiedelten Nordosten die AfD. Hinzu kommt der Trump-Effekt: Entscheidend für den Wahlerfolg des neuen amerikanischen Präsidenten war die Proteststimmung der Wähler in den ländlichen Regionen der USA. Union und SPD haben deswegen bereits angekündigt, ihren Wahlkampf ausdrücklich auch an die Wähler auf dem Land zu richten – es geht unter anderem um medizinische Versorgung, Infrastruktur und Digitalisierung.

## Wie geht es den Dörfern?

„Das Dorf ist in großer Gefahr“, schreibt Gerhard Henkel in seinem neuen Buch „Rettet das Dorf. Was jetzt zu tun ist“.

**ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN NACH GEMEINDEN**  
in Prozent von 2011 bis 2013



Karte: BM  
Quelle: Berlin-Institut, BBSF

ländlich geprägte Gemeinden mit einer Einwohnerzahl unter 10.000. In den letzten Jahrzehnten hat hier eine stille Revolution stattgefunden: Zwar wird heute

immer die Hälfte



Idyllisch: Neukirchen profitiert von der Nähe

lich organisiert  
men sich gegen  
der zehn Kil  
Kreisstadt,  
meinschaft  
öffentliche  
Wissensch  
Institut ha  
zen Land E  
wo ältere  
liebenbet

gene haben, da  
gieren zu erfind  
neut auch a  
dableibe der  
Länder setzen:  
durch Ökolo  
Bauernmärkte, To  
und regionale Kultur

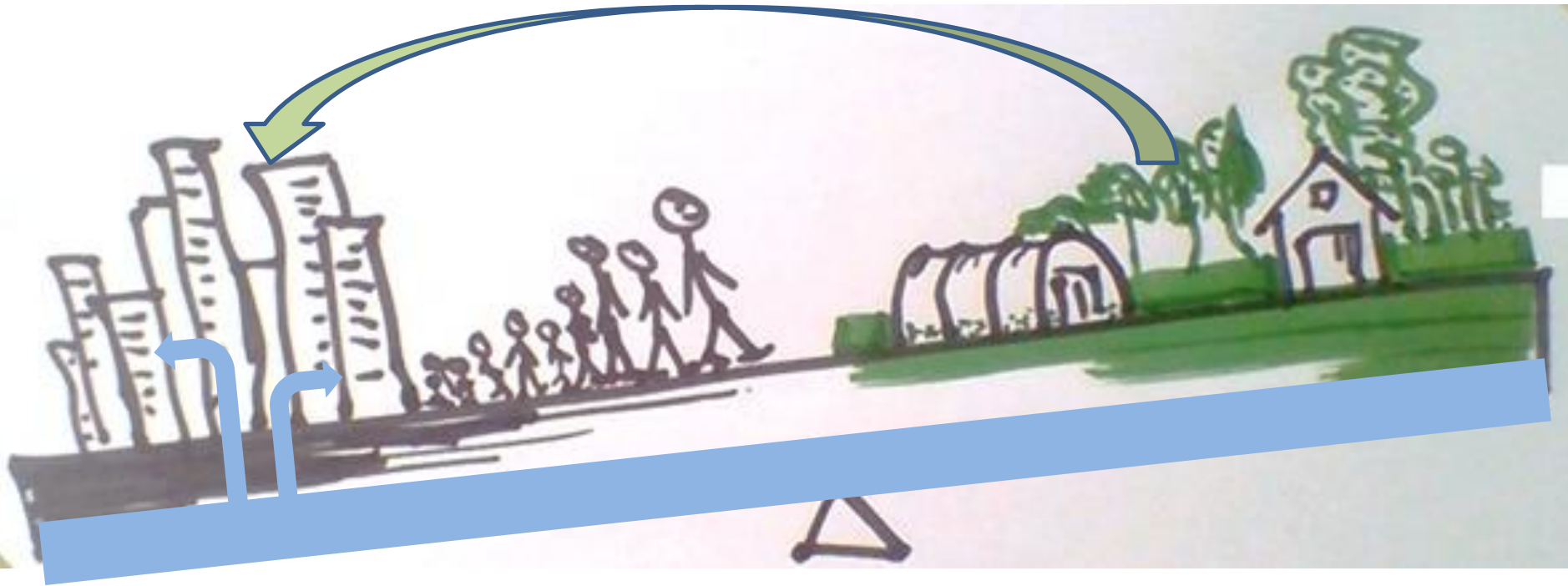
te. „Wo immer es möglich  
diesen Branchen gut zu wirts  
und Arbeitsplätze zu schaffen,  
sich auch Menschen, die nicht n  
Arbeit verrichten, sondern tat  
gerne auf dem Land leben  
schreiben die Wissenschaftler  
Studie, die vom Verband der la  
forstwirtschaftlichen Familien  
in Auftrag gegeben worden w  
runter junge Familien, die dor  
bare Unterkunft finden, Ruhe u  
wo sich auch Kinder austoben k

Wie aber unterstützt ma  
Entwicklungen? „Hürden  
Weg räumen, Ideen förde  
Klingholz. Dörfer bräuch  
Spielraum – finanziell und g  
Viele Vorschriften in Deutsc  
en für die Versorgung von Ba  
men gedacht – nützten die  
schrumpfenden Dörfern nich  
rum soll ein Bus nicht Post  
Menschen transportieren“.  
Forscher. Oder: Warum soll  
Dorfschulen statt zu schließ  
ber nach schwedischem V  
Unterrichtsformen ausprä  
Beispiel: Pendelnde Lehr dur  
richt, wechselnde Stan  
Gesetzen brauchen  
net. Vieles ander auf, wie

dagegen gilt: Die Jungen ziehen weg, die Häuser stehen leer, das Dorfleben



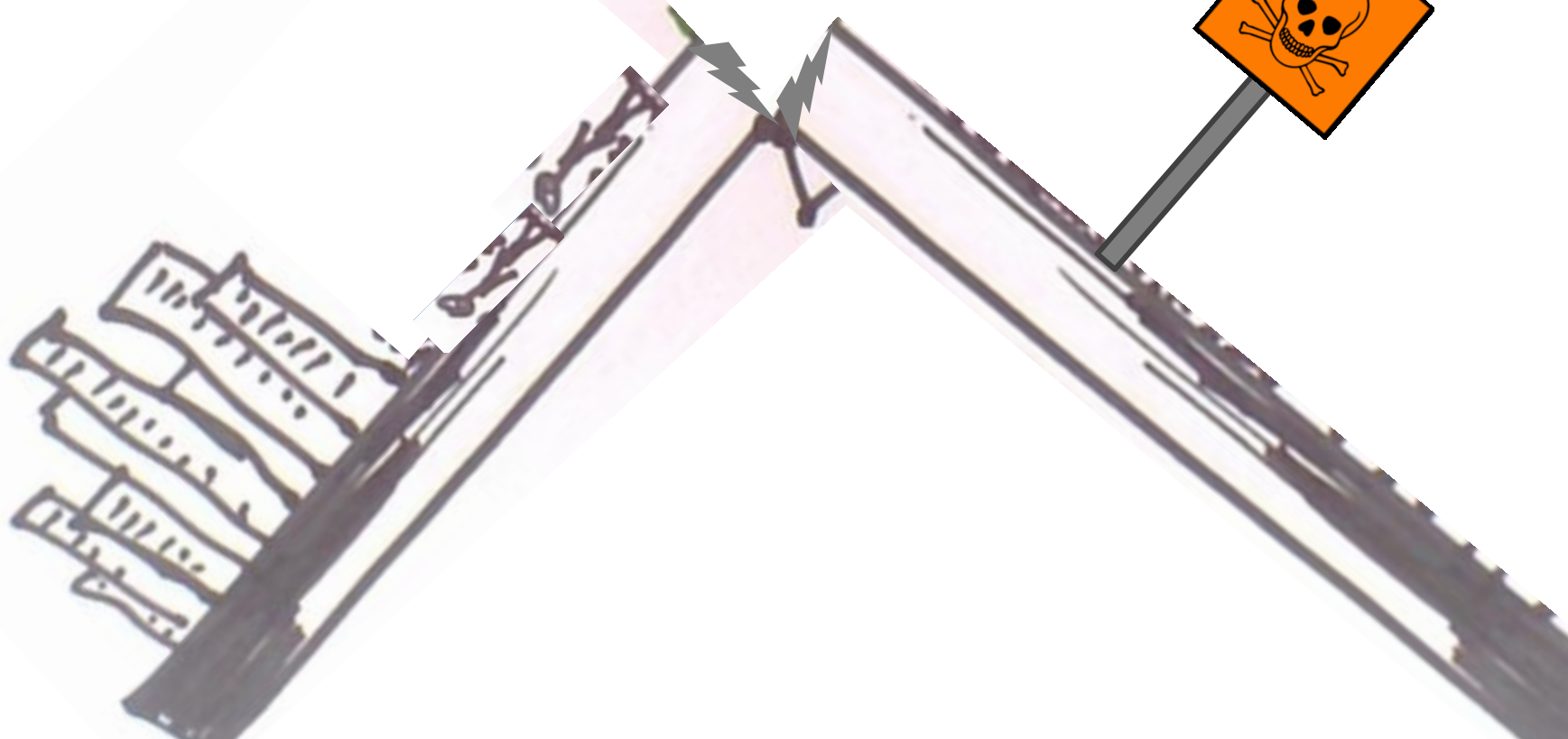
# Die Über-Urbanisierung beenden:



# Die Über-Urbanisierung beendet sich selbst:



Profitable  
Vernichtung der  
Biosphäre durch  
Agro-Chemie



# Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. Stadt und Land
4. **Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung**
5. Das Neue Dorf:  
Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. Stadt und Land ergänzen sich...

# Humusreicher Boden produziert mehr und bessere Nahrung



Foto: Wikipedia

# Mineraldünger (wie NPK):

Zwangs- /Fehlernährung der Pflanzen

Phosphat-Verknappung:

Schlechte Qualität bringt Uran und Cadmium auf die Felder

Uran wird ins Grundwasser  
ausgewaschen → Trinkwasser  
Cadmium in Pflanzen, dann Menschen

Gesetze? Überregulierung im Kleinkram,  
Handlungsunfähigkeit im Großen

**Fungizide:**

**Krebs und Bodenzerstörung**

**Pflanze entwickelt kein Salvestrol**

**Mensch kann sich weniger gut vor Krebs schützen**

**(Prof. Potter, UK)** [Journal of Pharmacy and Pharmacology Volume 59, Issue S1,](http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1211/002235707781850122/pdf)  
<http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1211/002235707781850122/pdf>

**Wichtige Bodenpilze werden zerstört**

**Glyphosat (globales Herbizid, Roundup):**

**Chelator, bindet wichtige Spurenelemente,**

**Pflanze ist damit minderwertig**

**Krebs, Immunstörung**

**Glyphosat im Menschen:**

**Gehirnzerstörung**

**Bindet Spurenelemente, schädigt das**

**Bodenzerstörung**

**Mikro-Biom im Darm (Immunsystem gestört)**

**Genozid?**

**Fördert offenbar die Aufnahme von Aluminium**

**AL-Gehalte in Menschen und Tier**

**Sperma-Verändernd im Tierversuch...**

Zobiolo LHS, de Oliveira RS, Huber DM, et al. Glyphosate reduces shoot concentrations of mineral nutrients in glyphosate-resistant soybeans. Plant Soil. 2010;328:57–69. (und viele weitere)

# Studie einer Ärztin in Mexiko:

Kinder mit geringer und  
starker

Glyphosat-Belastung

Auf die Bitte:

„Male einen Menschen“

Gleiches Video

(ab 20:07):

Wege der Aluminium-  
Ausleitung

Dr.med. D. Klinghardt

Chemische

Degeneration:

Agro-chemischer Teil  
des Genozids



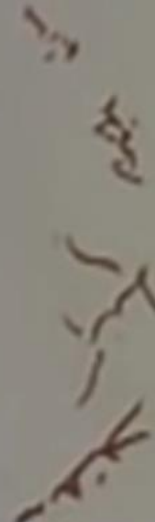
## Drawings of a Person

4-year-old girls

5-year-old boys



Little  
pesticide  
exposure



Heavy  
pesticide  
exposure



Little  
pesticide  
exposure



Heavy  
pesticide  
exposure



20:07 / 31:45

<https://www.youtube.com/watch?v=f1eqT-xu54Y>

**Der Agro-chemische Krieg gegen  
die Natur vernichtet Humus,  
Insekten, Vögel ... und die  
Menschen?**

**Das Tierleid muß beendet  
werden!**



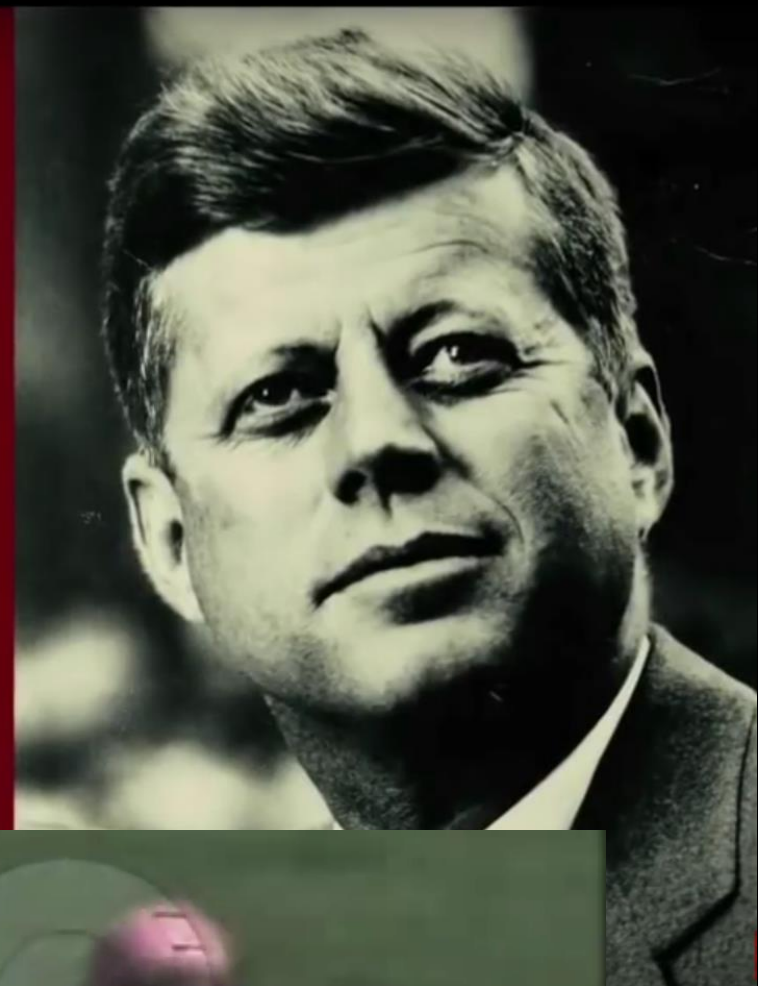
**... die neoliberale  
Wirtschaftsideologie  
zerstört unseren Planeten**

**der Militärisch-Industrielle  
Komplex ist ein potentieller  
Gegner der nationalen Interessen  
sinngemäß nach  
ex-US-Präsident Eisenhower, 1961**

“  
*THERE’S A PLOT IN THIS  
COUNTRY TO ENSLAVE EVERY  
MAN, WOMAN, AND CHILD.  
BEFORE I LEAVE THIS HIGH  
AND NOBLE OFFICE, I INTEND  
TO EXPOSE THIS PLOT.*

---

*—PRESIDENT JOHN F. KENNEDY 7 DAYS BEFORE HIS ASSASSINATION*



**Der 84.  
ganzheitliche Arzt  
der innerhalb der  
letzten Monate in  
den USA ermordet  
wurde...**



https://www.healthnutnews.com/84th-holistic-doctor... 80%

ste Schritte http://www.opentree... Destroying the Illusion...

Home > Health > 84th Holistic Doctor Found Dead, Murdered in Home, Police Asking For Help

# 84th Holistic Doctor Found Dead, Murdered in Home, Police Asking For Help

By **Erin Elizabeth** - January 14, 2018

Share on Facebook Tweet on Twitter + Pin

tweet E-Mail



(Editor's Note: The recap of 84 doctor deaths can be found [here](#). Warning: It's a long read and more of a book.)

## Dr. Clive Bridgham †, East Providence Rhode Island, USA

**Warum  
wissen so  
viele so  
wenig über  
die vielen  
unfassbaren  
Vorgänge?**

**Angst davor,  
erWACHsen  
zu werden?**

**Selber  
denken  
abgewöhnt  
(worden)?**

**Wer  
beeinflusst  
die Medien?**



**„Die meisten Menschen sterben mit 20 oder 30 Jahren, ... ;  
den Rest ihres Lebens verbringen sie damit, sich selbst  
nachzuäffen; ...“**

Romain Rolland (1866 – 1944)

in „*Jean-Christophe*“, Literatur-Nobelpreis 1915

# Kann es überhaupt gut weiter gehen?

Finsternis-Forschung hat einen gefährlichen Sog.  
Distanz wahren ohne naiv zu sein. (max 1 Stunde/Tag)

Angst und Ohnmacht stärk das Negative. Wir alle sind  
sehr machtvolle Seelenwesen!

Im Großen: Ja, es scheint vieles  
in die richtige Richtung zu gehen.



Im kleinen: Arbeit mit Spaß und vom Herzen,  
Aufbau starker lokaler Strukturen,  
Lokale Produktion stärken!  
Vielfältige Lebensperspektiven!

ERNST FRIEDRICH  
SCHUMACHER



Small is beautiful

*Die Rückkehr  
zum menschlichen Maß*

Der Klassiker mit  
einem Vorwort von Niko Paech

 oekom



**Es sollte nur Unternehmen geben,  
die von Unternehmern selbst  
geleitet werden.**

**Wenn Unternehmen durch Kapital  
beherrscht werden können, werden  
diese zu mächtig ...**

**sinngemäß nach dem Ökonomen  
E.F. Schumacher**

**Autor des Weltbestsellers**

**„Small is Beautiful“, 1973**

# Zum **Selbstschutz und Umweltschutz**

**Bio-Lebensmittel und Bio-Kleidung kaufen,  
möglichst lokal von guten Böden**

**Entgiften mit hochwertigen Chlorella Algen, für  
Aluminium zusätzlich: (Acker-)Schachtelhalm-Tee**

(selbstmachen, Zinnkraut im Reformhaus, 1 h köcheln), Silizium auch in:  
Enterogel oder Silicea (siehe Dr. med. D. Klinghardt, YouTube [www.ink.ag](http://www.ink.ag),  
Dr. Christopher Exley, UK)

**Geistige Einstellung – Positive Visionen schaffen:  
es ist alles da!**

**Eigene Verantwortung wahrnehmen, Lebensstil ändern,  
lokal produzieren und konsumieren ...**



# Abschied von den Herbiziden: Roboter halten den Unterwuchs klein




Premier prix des  
Rob'Olympiades 2018 pour  
l'équipe Icam – EIPurpan

Mitwirkende gesucht: Startup, Forschung:  
Master- und Doktorarbeit TUHH mit Partner-Uni Icam Toulouse

- Volle körperliche und spirituelle Entfaltung:  
Hochwertigste Nahrung,  
frisch von Vollwertböden



- Volle Gesundheit braucht  
80+ Spurenelemente,   
die sollten im Boden sein!

**YouTube: Dr. Andreas Noack**

**Beispiel Lithiummangel:  
3x so viel Gewalt 3 x so viel Suizide\***

- Leben in intensiver  
Verbindung mit der Natur

*Chronische Krankheit scheint zumindest  
billigend geduldet zu werden zu werden:  
Erwachsen werden, eigene Verantwortung!*

HEYNE <

DR. MED. MICHAEL NEHLS

**ALZHEIMER  
IST HEILBAR**

RECHTZEITIG ZURÜCK IN  
EIN GESUNDES LEBEN

\*[Biol Trace Elem Res.](#) 1990 May;25(2):105-13.

**Lithium in drinking water and the incidences of  
crimes, suicides, and arrests related to drug addictions.**

[Schrauzer GN](#)<sup>1</sup>, [Shrestha KP](#).

# Suicide, Depression und Gewalt begrenzen: Hochwertige Nahrung mit allen 80+ Spurenelementen (Boden!), Vollsalz, Nahrung von Bäumen, gutes Wasser      Hier Lithium:




Journal of Trace Elements in Medicine and  
Biology

Volume 43, September 2017, Pages 197-201



Epidemiology

## Lithium levels in the public drinking water supply and risk of suicide: A pilot study

Vilma Liaugaudaite <sup>a</sup>  , Narseta Mickuviene <sup>a</sup>, Nijole Raskauskiene <sup>a</sup>, Rima Naginiene <sup>b</sup>, Leo Sher <sup>c, d</sup>

 [Show more](#)

<https://doi.org/10.1016/j.jtemb.2017.03.009>

[Get rights and content](#)

Under a Creative Commons license

[open access](#)


### Highlights

- The suicide-protective property of natural **lithium** was confirmed with a positive effect for men.

Part of special issue:

## New Horizons on Trace Elements and Minerals Role in Human and Animal Health

Edited by Paola Borella, Bernhard Michalke

 [Download full issue](#)

Other articles from this issue 

[Determination of mercury in hair: Compa...](#)

Journal of Trace Elements in Medicine and ...

 [Purchase PDF](#) [View details](#) 

[Assessment of serum trace elements an...](#)

Journal of Trace Elements in Medicine and ...

 [Purchase PDF](#) [View details](#) 

[Tissue-specific distributions of inorganic ...](#)

Journal of Trace Elements in Medicine and ...

 [Purchase PDF](#) [View details](#)

NEW YORK TIMES BESTSELLER

# THE PLANT PARADOX

THE HIDDEN DANGERS IN "HEALTHY" FOODS  
THAT CAUSE DISEASE AND WEIGHT GAIN



*Steven R. Gundry, MD*

Das Pflanzen-Paradox, Dr. med. Gundry hat Erfahrung mit weit über 10.000 Patienten, Autoimmunerkrankung, Rheuma, Arthritis, Neurologischen Störungen u.v.m. Gluten ist eines der harmloseren Lektine (lectins)...

## Ernährung neu lernen – Anbau ändern!

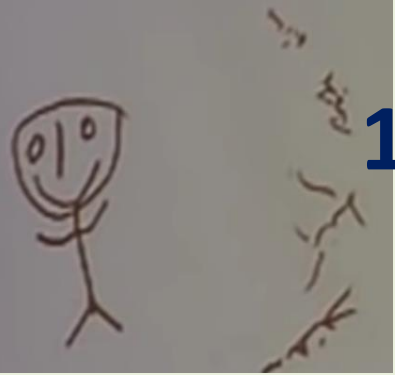
Extrem relevant – viele Pflanzen wehren sich dagegen, „gefressen zu werden“.

Mit hochpotenten Giften wie Lektinen wird die Darmwand durchlöchert. Scheint die Ursache fast aller Krankheiten zu sein

...

**Neuer Anbau -  
Neues Dorf**

# Merken

- 
1. **Agro-Chemie ist sinnlos aber profitabel** (besonders mit Big Pharma!), zerstört Insekten, Humus, Vögel, Menschen
  2. **Agro-Chemie beenden, sonst ist das Genozid suizidal**
  3. **Ja, wir sind betroffen!**
  4. **Kein Mit-Täter sein:**  
**Bio-Lebensmittel, Bio-Kleidung, Bio-Garten, beruflich engagieren, Gifte ausleiten! Positiv gestalten!**

# Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. Stadt und Land
4. Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
5. **Das Neue Dorf:**  
Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. Stadt und Land ergänzen sich...

9.2.17

# Sind unsere Dörfer noch zu retten?

Der Trend zur **Landflucht** hält an, gleichzeitig sehnen sich viele Städter nach Landleben. Eine Studie zeigt, wie kleine Gemeinden ü...

JULIA EMMRICH

**BERLIN 11:** Der Letzte macht das Licht aus: Seit Jahren warnen Experten vor dem Ende der Dörfer, vor leeren Landstrichen und verödeten Regionen. Doch erst langsam erkennt die Politik, welche Folgen das für die Menschen hat, die dort leben. Angst und Wut auf „die da oben“. Gleichzeitig erlebt das Dorf als Sehnsuchtsort für Großstädter eine neue Blüte. Das Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung hat jetzt in einer neuen Studie untersucht, was den Dörfern helfen könnte.

## Warum reden alle übers Dorf?

Es gibt zwei wichtige Gründe. Einmal ist da die Sehnsucht der Großstädter nach dem Landleben, nach einer Idylle jenseits von Hektik und Abgasen. Sie lieben Hofläden und Bauerncafés und träumen vom Haus auf dem Land. Alles, was nach Dorf riecht, verkauft sich deshalb derzeit gut: Hausgemachtes, Handwerkliches, Zeitschriften und Bücher über das Landleben. Juli Zehs Roman „Unterleuten“ über ein brandenburgisches Dorf ist ein Bestseller, genauso wie Dörte Hansens „Altes Land“ über ein Nest bei Hamburg oder Sasa Stanišićs Roman „Vor dem Fest“ über ein Dorf in der Uckermark.

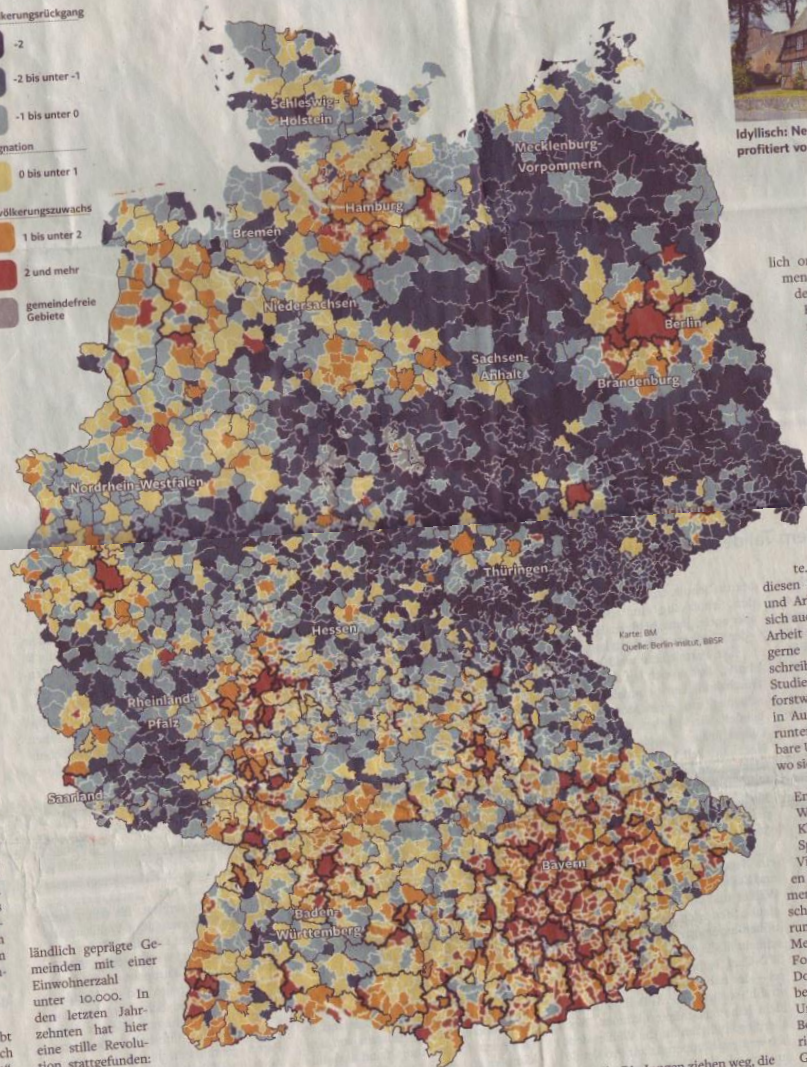
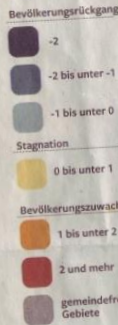
Das Dorf selbst könnte ein Bestellschritt sein, so glauben die Experten vom Berlin-Institut, wenn es die richtigen Rahmenbedingungen dafür gäbe. Im Moment herrscht aber vielerorts statt Idylle vor allem Leere. Wo es keine Läden, keine Ärzte und auch keine Busverbindungen mehr gibt, fühlen sich heute viele Dorfbewohner von Wohlstand und Fortschritt abgehängt und von den Regierungen in Land und Bund vergessen. Das ist der zweite Grund, warum das Dorf gerade in den Mittelpunkt rückt: Es ist die Angst der etablierten Parteien vor dem Unmut der Dorfbewohner.

Bei der Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern wählte etwa jeder vierte im dünn besiedelten Nordosten die AfD. Hinzu kommt der Trump-Effekt: Entscheidend für den Wahlerfolg des neuen amerikanischen Präsidenten war die Proteststimmung der Wähler in den ländlichen Regionen der USA. Union und SPD haben deswegen bereits angekündigt, ihren Wahlkampf ausdrücklich auch an die Wähler auf dem Land zu richten – es geht unter anderem um medizinische Versorgung, Infrastruktur und Digitalisierung.

## Wie geht es den Dörfern?

„Das Dorf ist in großer Gefahr“, schreibt Gerhard Henkel in seinem neuen Buch „Rettet das Dorf. Was jetzt zu tun ist“.

**ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN NACH GEMEINDEN**  
in Prozent von 2011 bis 2013



Karte: BM  
Quelle: Berlin-Institut, BBSF

ländlich geprägte Gemeinden mit einer Einwohnerzahl unter 10.000. In den letzten Jahrzehnten hat hier eine stille Revolution stattgefunden: Zwar wird heute immer die Hälfte

dagegen gilt: Die Jungen ziehen weg, die Häuser stehen leer, das Dorfleben



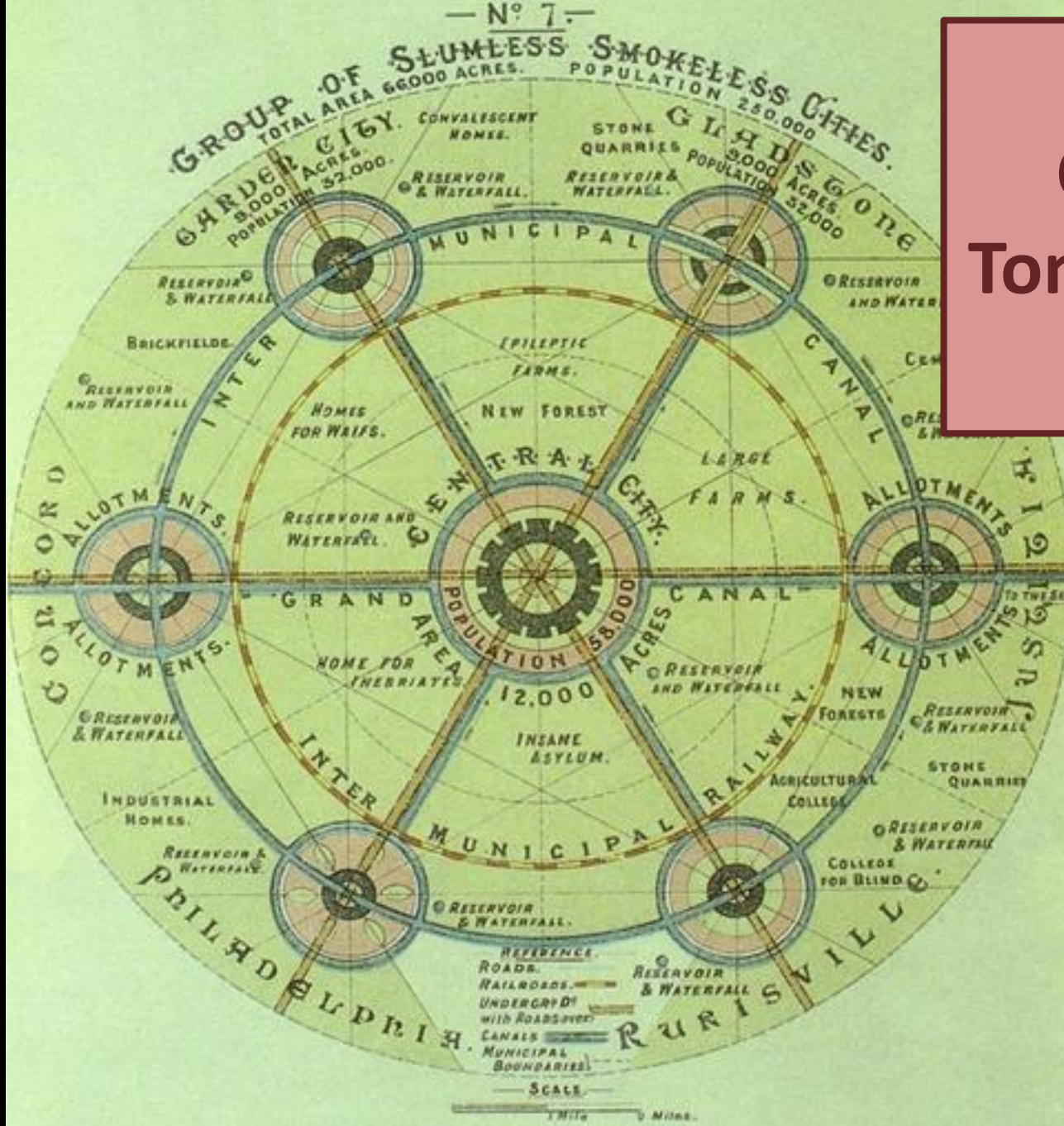
Idyllisch: Neukirchen profitiert von der Nähe

lich organisiert  
men sich gegen  
der zehn Kil  
Kreisstadt,  
meinschaft  
öffentliche  
Wissensch  
Institut ha  
zen Land E  
wo ältere  
lieben

gene haben, da  
gieren zu erfind  
neut auch a  
dableibe der  
Länder setzen:  
durch Ökolo  
Bauernmärkte, To  
und regionale Kultur

te. „Wo immer es möglich  
diesen Branchen gut zu wirts  
und Arbeitsplätze zu schaffen,  
sich auch Menschen, die nicht n  
Arbeit verrichten, sondern tat  
gerne auf dem Land leben  
schreiben die Wissenschaftler  
Studie, die vom Verband der la  
forstwirtschaftlichen Familien  
in Auftrag gegeben worden w  
runter junge Familien, die dor  
bare Unterkunft finden, Ruhe u  
wo sich auch Kinder austoben k

Wie aber unterstützt ma  
Entwicklungen? „Hürden  
Weg räumen, Ideen förde  
Klingholz. Dörfer bräuch  
Spielraum – finanziell und g  
Viele Vorschriften in Deutsc  
en für die Versorgung von Ba  
men gedacht – nützten die  
schrumpfenden Dörfern nich  
rum soll ein Bus nicht Post  
Menschen transportieren?“  
Forscher. Oder: Warum soll  
Dorfschulen statt zu schließ  
ber nach schwedischem V  
Unterrichtsformen ausprä  
Beispiel: Pendelnde Lehr dur  
richt, wechselnde Stan  
Gesetzen brauchen  
net. Vieles ander auf, wie



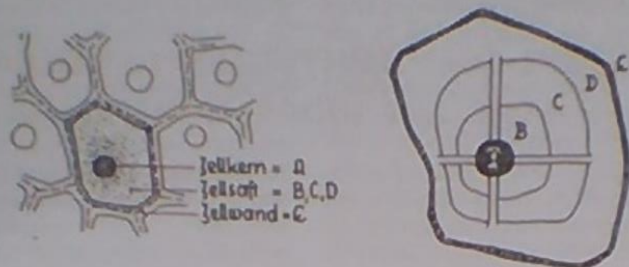
Garden  
Cities of  
Tomorrow,  
1902

Howard, Sir Ebenezer: Garden Cities of Tomorrow, UK 1902

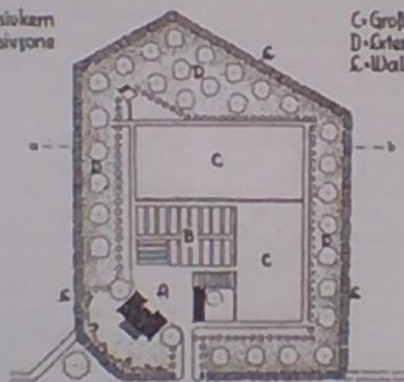


# DER GÄRTNERHOF

Eine Betriebsform eigener Art im Gefüge der Landschaft



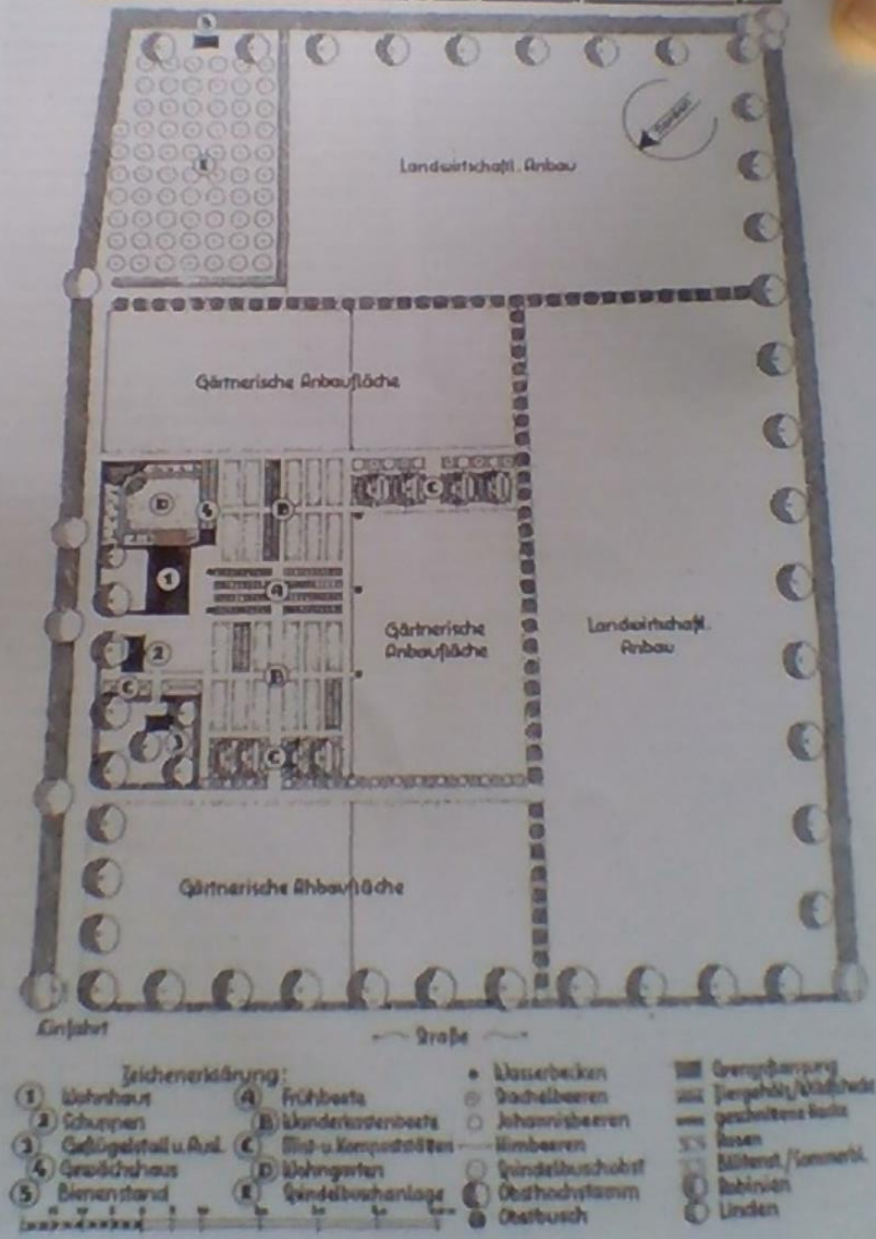
A = Intensivkern  
B = Intensivzone



C = Großanbauzone  
D = Extensivzone  
E = Wallhecke oder Knick

SCHRIFTENREIHE: NEUAUFBAU VOM BODEN HER HEFT 2  
HERAUSGEBER FRANZ DREIDAX UND ARVID GUTSCHOW  
VERLAG BR. SACHSE HAMBURG

## Beispiel eines 3ha großen Gärtnerhofes



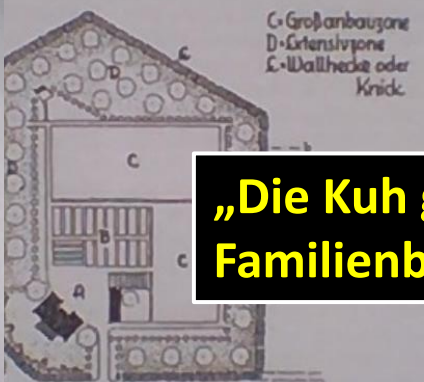
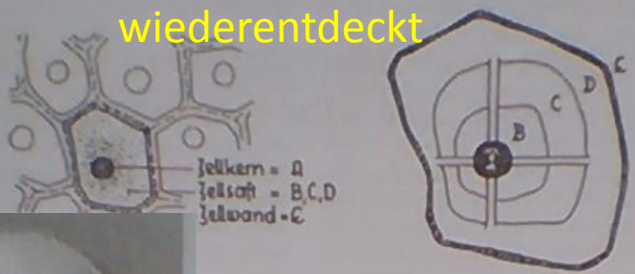
- Zeichenerklärung:
- |                         |                           |                    |                       |
|-------------------------|---------------------------|--------------------|-----------------------|
| ① Wohnhaus              | Ⓐ Frühbeete               | ● Wasserbecken     | ▨ Grenzdarzung        |
| ② Schuppen              | Ⓑ Kleinkinderbeete        | ○ Dachelbeeren     | ▨ Jangschüt/Wallhecke |
| ③ Geflügelstall u. Änd. | Ⓒ Obst- u. Kompostställen | ○ Johannisbeeren   | ▨ geschützte Baute    |
| ④ Großschhaus           | Ⓓ Wohngarten              | ○ Himbeeren        | ▨ Rosen               |
| ⑤ Bienenstand           | Ⓔ Spindelbushanlage       | ○ Spindelbuschobst | ▨ Blühenst./Kammerst. |
|                         |                           | ○ Obsthochstamm    | ○ Rubinien            |
|                         |                           | ○ Obstbusch        | ○ Linden              |

1946, Max Karl Schwarz (1895-1963)

# DER GÄRTNERHOF

Eine Betriebsform eigener Art im Gefüge der Landschaft

**Zonierung:**  
Später in der Permakultur  
wiederentdeckt



**„Die Kuh gibt dem Familienbetrieb Seele“**

Abb. 6: Der Begründer des Gärtnershof-Konzepts in den 1930er- und 1940er-Jahren: Der Gartenarchitekt Max Karl Schwarz (Quelle: VON PLATO 2003: 744).

## Entwicklung des „Gärtnerhofes“

1900er: Wandervogelbewegung  
-> Interesse an Landbau

1920er: Siedlerbewegung  
Gartenarchitekt Leberecht Migge (1881-1935)

„Kulturgürtel Kiel“

„Intensive Siedlerschule“,

Worpswede bei Bremen

Migge-Schüler Schwarz gründet die

„Gartenbau- und Siedlerschule“

1924 Schwarz nimmt am „Landwirtschaftlichen Kurs von Rudolf Steiner teil

1946 Max Karl Schwarz (1895-1963)

veröffentlicht „Der Gärtnerhof“ und

mit Dr. Laatsch, Dr. Köstlin und

Dr. Hagemann „Der Gärtnerhof –

Eine eigene Betriebsform im Gefüge

der Landschaft“, Hamburg

seit 1960er Veit Ludewig bei Dresden: 2,5 ha,

1 Milchkuh, 3 Schafe, 20 Hühner,

10 Bienenvölker, 6000 m<sup>2</sup> Acker,

2000 Gemüse, 1500 Schnittstauden

1ha Obstgrasgarten, 2000 Wiese\*

\* Michael Beleites: Natur und Landschaft, 2006 über [www.michael-beleites.de](http://www.michael-beleites.de)

# Das Neue Dorf

## Lokale Betriebe aufbauen!

Beispiele:

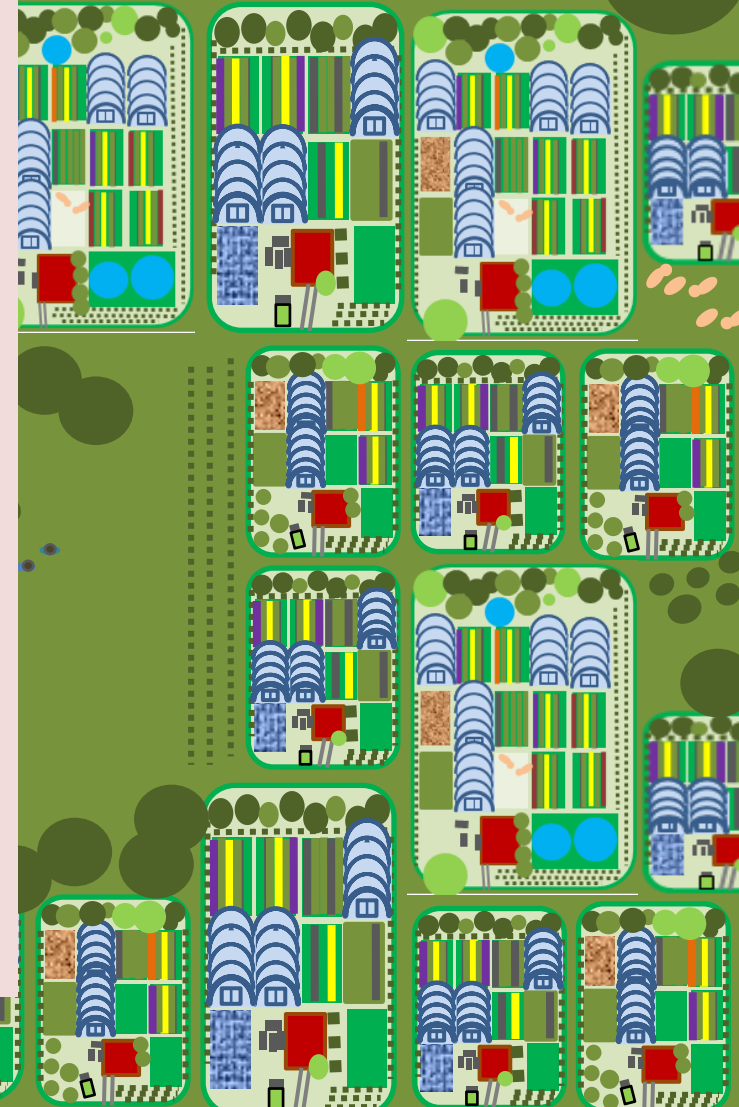
100 selbständige Minifarmen,  
Vertrieb über Genossenschaft  
- Hochproduktive organischer

Gemüsebau

- Modulhäuser, dezentrale Energie-  
und Wassersysteme,

Werkstätten, Gemeinschaftsbüros,  
3-D-Drucker und vieles mehr ...

- Mindestens 150 bis 300 Leute,  
dann auch KiTa, Schule und  
Altenpflege möglich (Jobs!)

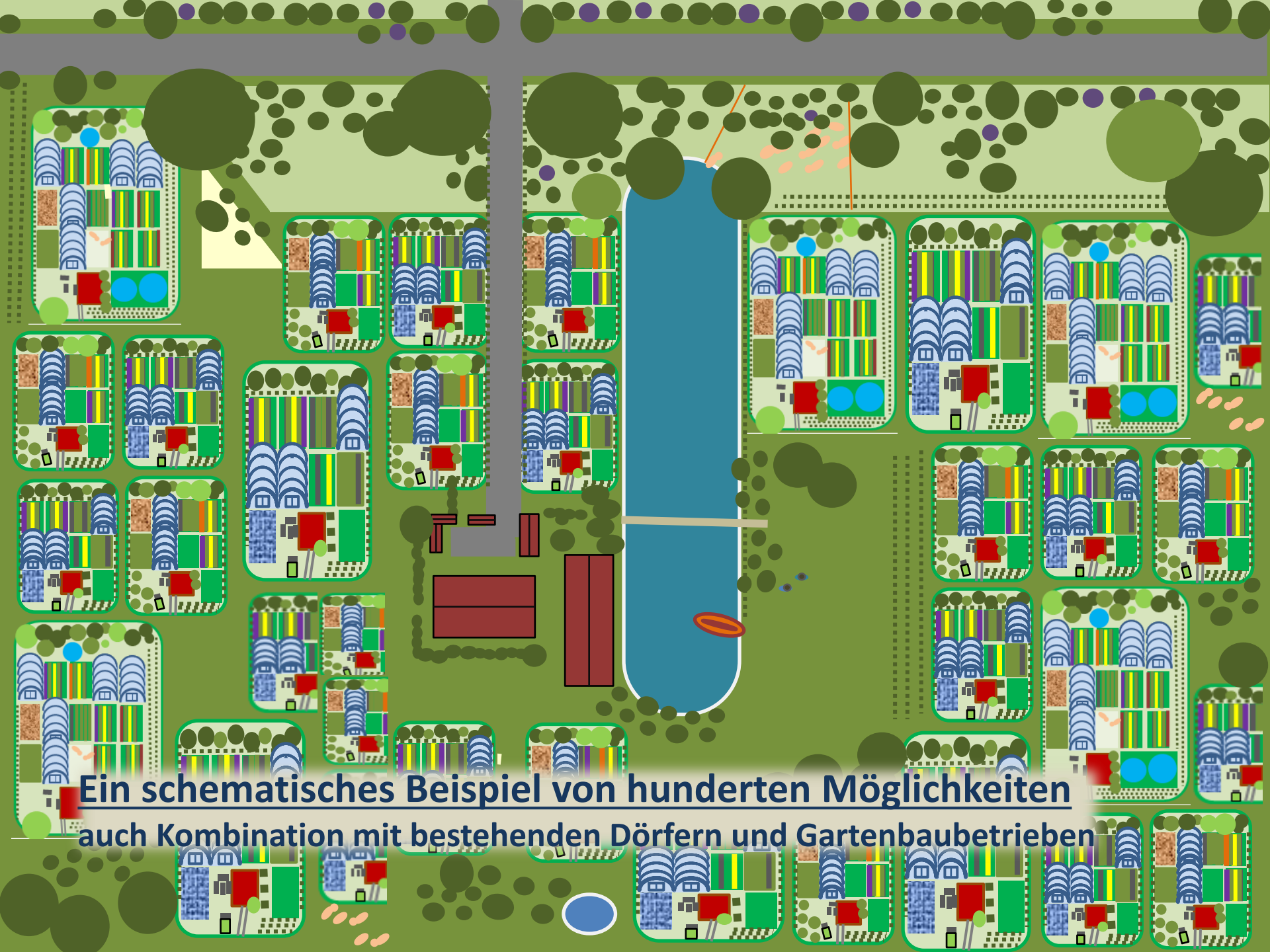




Allgäu, Unterthingau, Hof der Familie Briechle



**Allgäu, Unterthingau, Hof der Familie Briechle**

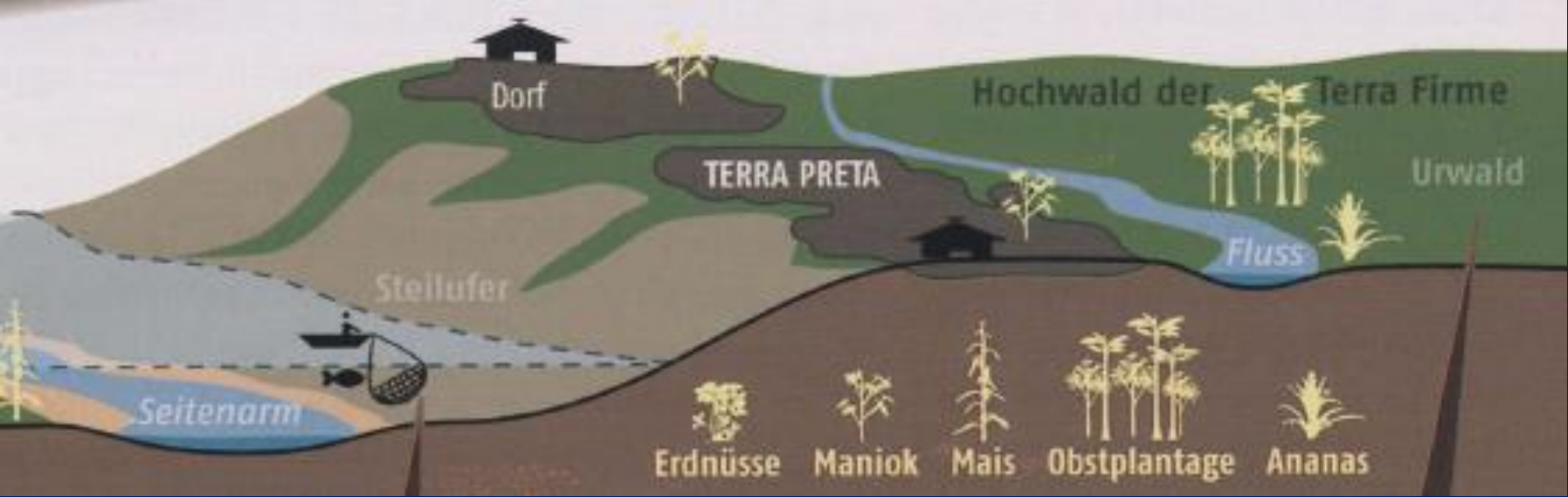


**Ein schematisches Beispiel von hunderten Möglichkeiten**

**auch Kombination mit bestehenden Dörfern und Gartenbaubetrieben**



Terra Preta: Bodenaufbau nach dem Vorbild der alten Hochkulturen im Amazonas  
Kompostierung mit Holzkohleanteil 5-10% und weitere Tricks





ithaka Journal 2001, pic Bruno Glaser



## **Terra Preta do Indio: Historische Toiletten mit Milchsäurevergärung?**

**Hypothese von Dr. Haiko Pieplow,  
Umweltministerium**



# Terra Preta Sanitation

urban  
peri-urban



Cleansing of bowl  
with spray bottle or  
spray hose, also  
suitable for anal  
cleansing

Low dilution is  
needed

Start culture of lactic  
acid bacteria with a  
sugar source to make  
it smell free

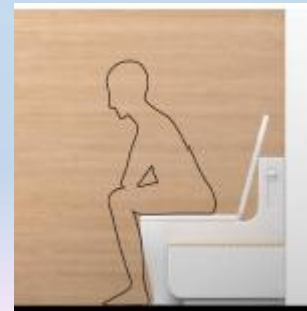
Collection e.g. once  
per week

transport to charcoal-  
composting for non-  
food soil conditioning

The winner of the TUHH-WTO ,  
TPS Toilet Design Award  
Triften Design, Sabine Schober, Hamburg, 2012

[Terra-Preta-Sanitation.net](http://Terra-Preta-Sanitation.net)

[www.tuhh.de/aww](http://www.tuhh.de/aww)





**Breakthrough in solids treatment at TUHH  
(BMBF / IPSWaT)**

# Holzkohle, Wärme/Kälte und Strom aus Holzgas

Pyrolyse statt Verbrennung



Dazu einen Mini-Sterling zur Stromerzeugung:  
[www.kufner-stirling.de](http://www.kufner-stirling.de)



Holzgaskocher mobil  
by Climatefarming  
Jörg Fingas, Tübingen,



Lehmkocher für  
Äthiopien, NOAH Stove,  
Marius Bierig, ProLehm  
Glücksburg, Deutschland

- + ~~Organisch-Intensive Minifarmen: Frischprodukte~~
- + ~~Lokale Produktion aus Getreide, Gemüse, Kräutern und Obst~~
- + ~~Bäckwaren in der Nachbarschaft~~
- + ~~Rund ums Jahr produzieren~~
- + ~~Bier und Wein lokal aus lokalen Rohstoffen~~
- + ~~Produkte respektvoller Tierhaltung~~
- + ~~Effiziente Art- und Bodengerechte Beweidung~~

## Möglichkeiten für Kleinbetriebe – ergänzend zu Minifarmen

# Ideal: Zusammenarbeit mit großflächigen Systemen:

**Hanfbanbau für Hanftextil – Dämmstoff –  
Hanfmilch – Hanföl - Humusaufbau  
ca 5000 ha erforderlich für Maschinenpark etc  
allerhanf.de (DVD) und [www.hanffaser.de/uckermark](http://www.hanffaser.de/uckermark)**

**Esskastanien-Kultur:  
Kastanien-Mehl (Lektinfrei!) – Holz – Weide – Honig**

- + ~~Kommunikationssysteme~~
- + ~~Weitere Kleinbetriebe: Von Abwasseranlagen bis Zahnbürsten~~

- + ~~Ferienangebote im neuen Dorf~~
- + ~~Gemeinschaftsbüros und Journalismus~~
- + ~~... und dazu noch 300 Teilzeitjobs~~



Marcin Jakubowski at TED2011

# Open-sourced blueprints for civilization

**TED** Ideas worth spreading



# Global Village Construction Set



Marcin Jakubowski at TED2011

# Open-sourced blueprints for civilization



<https://opensourceecology.dozuki.com>  
Freie Baupläne – Open Source Gruppen  
TED talks: Marcin Jakubowski

## Pistorius: Von Japans digitaler Vernetzung lernen

Freitag, 13.04.2018 - 11:11 Uhr

### «Satellite Offices»

«Satellite Offices» ... Dank Bereitstellung von Hochgeschwindigkeits-Netzwerken ... haben Unternehmen aus Großstädten dort in teils idyllischer Lage Büros in Landhäusern samt Servern eingerichtet, die ein Arbeiten wie in den Unternehmenszentralen in den großen Städten erlaubt. «Dieser Ansatz kann für die nächsten zehn bis 20 Jahre auch bei uns ein Modell sein», sagte Pistorius (Innenminister Niedersachsen) ... der Deutschen Presse-Agentur in Tokio

Aus: Cuxhavener Nachrichten online 13.4.2018

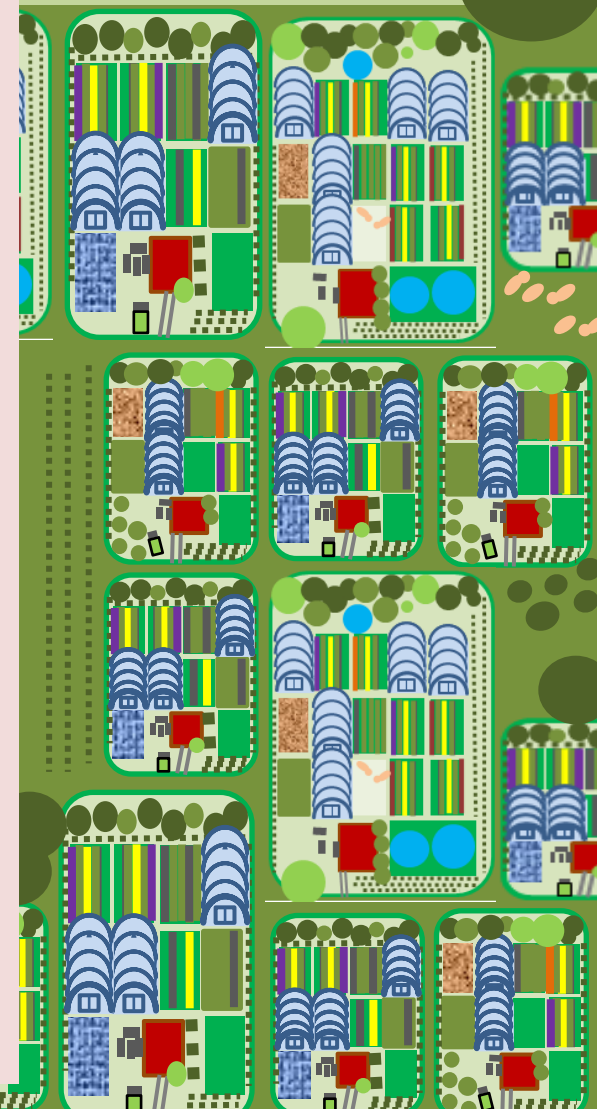
# Das Neue Dorf

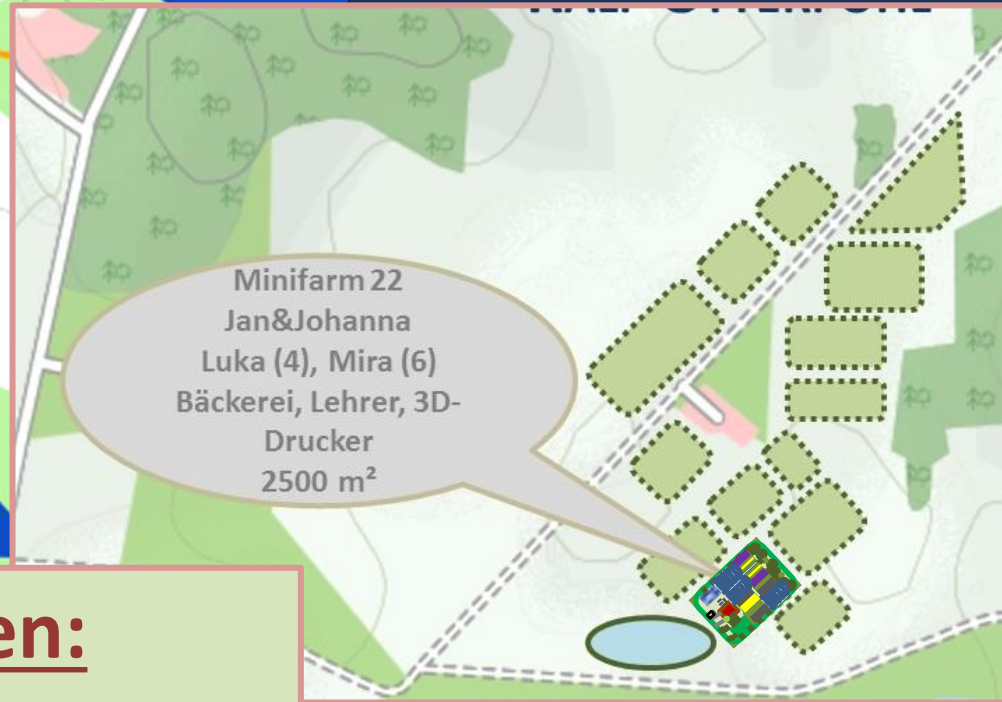
**Wertschöpfung durch geringe Lebenshaltungskosten.**

Vorhandene Dörfer sind schwierig, oft hohe Renovierungskosten und zu wenig Land. Rechtlich einfacher.

Rechtlich möglich in Verbindung mit einer Hofstelle und mit landwirtschaftlicher Privilegierung, ggf. erweiterter Kleingarten (Sondergebiet)

Minifarmen: Tiny House oder **Modulhäuser** zum Einstieg.





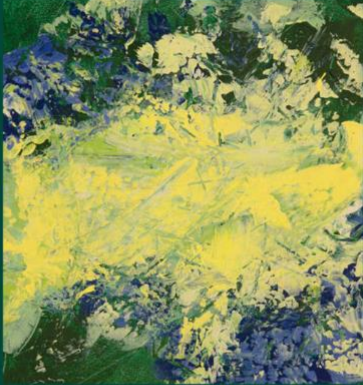
## Ganz viele Möglichkeiten:

Ein ganzer Hof wird Neues Dorf,  
Dorferneuerung (<https://igbauernhaus.de>) mit Umland,  
Viele kleine Flächen in der Umgebung  
tun sich zusammen  
Eine Teilfläche eines großen Bauernhofes wird  
auf Erbpacht an ein Neues Dorf gegeben  
Vielfalt statt Maisfeld ...

100 m



THOMAS MAYER



# Zusammenarbeit mit Elementarwesen

13 Gespräche mit Praktikern

NEUE ERDE



Geomantie für eine Siedlung mit  
Wolfgang Schneider [www.animaloci.de](http://www.animaloci.de)  
Wissenschaftlich noch nicht erklärbar,  
nach Quantenphysik möglich



# 18 M<sup>2</sup> OWNHOME: SO LÄSST SICH AUTARK LEBEN ...

KLEMENS JAKOB, WWW.OWNWORLD.COM





C creative commons Ralf Otterpohl 2015

# Das Gewächshaus als erweiterter Lebensraum





Mini-Maison Québec // Tiny House Québec

<https://youtu.be/ipI-ILwYLhQ>

Open source plans: [https://youtu.be/1Bgznl\\_y8dw](https://youtu.be/1Bgznl_y8dw)  
44 m<sup>2</sup> 2 Zimmer, Kanada, Québec





Mini-Maison Québec // Tiny House Québec





## Budget Neues Dorf:

ca. 10 bis 25 Mio. €

das entspricht pro Einheit

## Haus Grundstück, Minifarm:

Minimum 50 bis 200.000 € /

(enthält dann eine real-basierte  
Alterssicherung)

Einstieg ohne Schulden:

Tiny House, besser modulares Minihaus



# Merken

1. Vorläufer „Garden-City“ und Gärtnerhof
2. Bauernhof für 100 Kleinbetriebe, über 150 Leute, 3 Tätigkeiten
3. Auch Fläche: Esskastanie, Hanftechnik, Portionsbeweidung, Agroforstsysteme
4. Geomantie, Harmonie mit Natur
5. Lokale Produktion , Modulhäuser, dezentrale Energie- und Wassertechnik (Holzgastechnik!)

# Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. Stadt und Land
4. Gesundheit! Genozid beenden -  
Lebendige und andere Nahrung
5. Das Neue Dorf:  
Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. Stadt und Land ergänzen sich...



Allgäu, Unterthingau, Hof der Familie Briechle



**Allgäu, Unterthingau, Hof der Familie Briechle**



- Viele Gartenbaubetriebe in Permakultur
- Teilflächen je 1 ha in langfristiger Pacht
- Konzept „Mutterhof“ von Robert Briechle

16 Pflanzenarten (Bio-Weide)

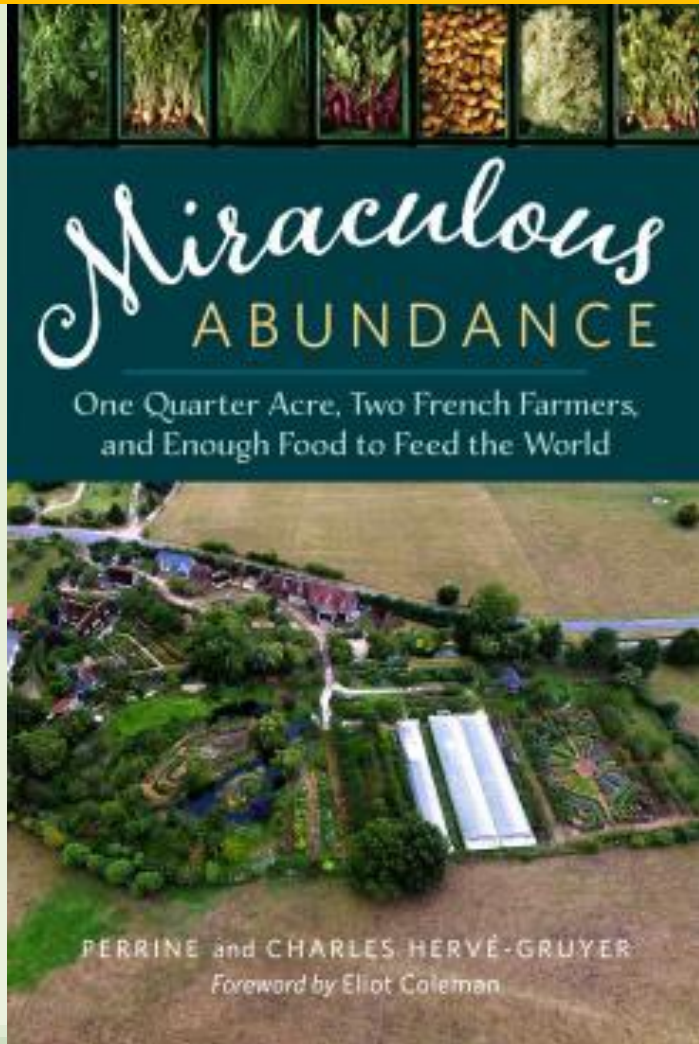
# Der positive „Fussabdruck“

182 Pflanzenarten  
Permakultur



# 35 - 50.000 € auf 1000 m<sup>2</sup> Beetfläche:

## Eine volle Arbeitsstelle nötig / geschaffen



Langzeitstudie des INRA Institut National de Recherche Agronomique  
(Nationales Agrarforschungszentrum, Frankreich)



[www.fermedubec.com](http://www.fermedubec.com)

# Curtis Stone, Owner Green City Acres, Kelowna, BC, Canada

YouTube DE

curtis stone urban farmer

How I make \$75,000 on 1/3 acre in a residential neighbourhood!

Urban Farmer Curtis Stone

Abonnieren 128.000

535.883 Aufrufe

4.859 118

Hinzufügen Teilen Mehr Download

Nächstes Video Anzeige Autoplay

TOP 5 MOST PROFITABLE CROPS

My 5 Most Profitable Crops

Urban Farmer Curtis Stone

182.320 Aufrufe

12:07

THE URBAN FARMER

GROWING FOOD FOR PROFIT ON LEASED AND BORROWED LAND

CURTIS STONE

AUDIO BOOK

THE URBAN FARMER

DIGITAL TOOLS PACKAGE

Farm

21:39

A VISIT FROM THE BY-LAW ENFORCER!!!

Urban Farmer Curtis Stone

212.447 Aufrufe

- 75.000 \$ auf 1.400 m<sup>2</sup>, pfluglose Bearbeitung, (ca 50.000 € / 1.000 m<sup>2</sup>)
- Direktvertrieb mit Lastenfahrrad, Elektisches Erntegerät für Feldsalat
- Sehr erfolgreicher YouTube-Aktivist, Buchautor

→ **Lokal Produzieren!**





Grossing \$350,000 on 1.5 Acres of High Intensity, No-Till Vegetable Production - Neversink Farm

Diego Footer

Nächstes Video Anzeige Autoplay

**SMALL & PROFITABLE MICROGREEN FARM IN A SHIPPING CONTAINER! urban**  
Urban Farmer Curtis Stone  
187.204 Aufrufe  
25:58

**THE PAPER POT TRANSPLANTER**  
12


**TOP 5 MOST PROFITABLE CROPS**  
12

**Paper Pot Transplanter**  
Tianna DuPont  
605.108 Aufrufe

- 350.000 \$ auf 6.000 m<sup>2</sup>, pfluglose Bearbeitung, 12 Mitarbeiter/Helfer (ca 50.000 € / 1.000 m<sup>2</sup>)
- Startkapital 30.000 \$ und Pacht, nach 6 Jahren Eigentümer
- „Paper-Pot Transplanter“: Ein freier Tag pro Woche zusätzlich!
- Absolut klare Vorausplanung gilt als entscheidend


# Pakaraka Permaculture, Tames, Neuseeland


YouTube DE



0:06 / 24:51


**CRUSHING IT ON A QUARTER ACRE!!!**


 **Urban Farmer Curtis Stone**


 **Abonnieren** 128.000


447.088 Aufrufe

**Nächstes Video** Anzeige **Autoplay**

 **5 REASONS SMALL FARMS FAIL AND HOW TO FIX THEM**  
Urban Farmer Curtis Stone  
187.811 Aufrufe  
12:55

 **TOP 5 MOST PROFITABLE CROPS**  
Urban Farmer Curtis Stone  
181.692 Aufrufe  
My 5 Most Profitable

 **Everything I Want To Do Is Illegal!!!**  
Urban Farmer Curtis Stone  
114.582 Aufrufe  
18:10

 **DIY, SMALL and PROFITABLE MUSHROOM FARM!**  
Urban Farmer Curtis Stone  
167.657 Aufrufe  
14:19

- 80.000 \$ auf 1.000 m<sup>2</sup>, Minifarm in Neuseeland, mit Winterklima und teils zu nassem Klima

# Hochproduktiver Gartenbau mit sehr hohen Humusgehalten

Humus wird immer produktiver,  
muss aber gut gefüttert werden

Herwig Pommeresche zerkleinert  
Bioabfälle im Mixer (ganz kurz!),  
dann werden die zerkleinerten  
Stücke einmal pro Monat in  
Furchen unter dem Mulch  
eingearbeitet

Der flüssige Teil ist Direktdünger  
Über den Winter wird zu  
hochwertiger Erde kompostiert  
(Erdisieren)



**18 kg Zwiebeln pro m<sup>2</sup>/pro Jahr  
(normal Bio oder Konventionell:  
etwa 3 kg / m<sup>2</sup>)**

Videos inYouTube:

- Jochen Koller hat mehrere  
detaillierte Videos erstellt
- TUHH 5 min (engl)

**Herwig Pommeresche: Humussphäre, Neue Auflage!!!  
65% Humus! (Nach Prof. Hans-Peter Rusch)**

Jean-Martin Fortier

# Bio-Gemüse erfolgreich direktvermarkten

Der Praxisleitfaden für die  
Vielfalts-Gärtnerei auf kleiner Fläche

Alles über  
Planung, Anbau,  
Verkauf



löwenzahn

## The Market Gardener Jean-Martin Fortier

JEAN-MARTIN FORTIER

### the market gardener



A SUCCESSFUL GROWER'S HANDBOOK  
for SMALL-SCALE ORGANIC FARMING

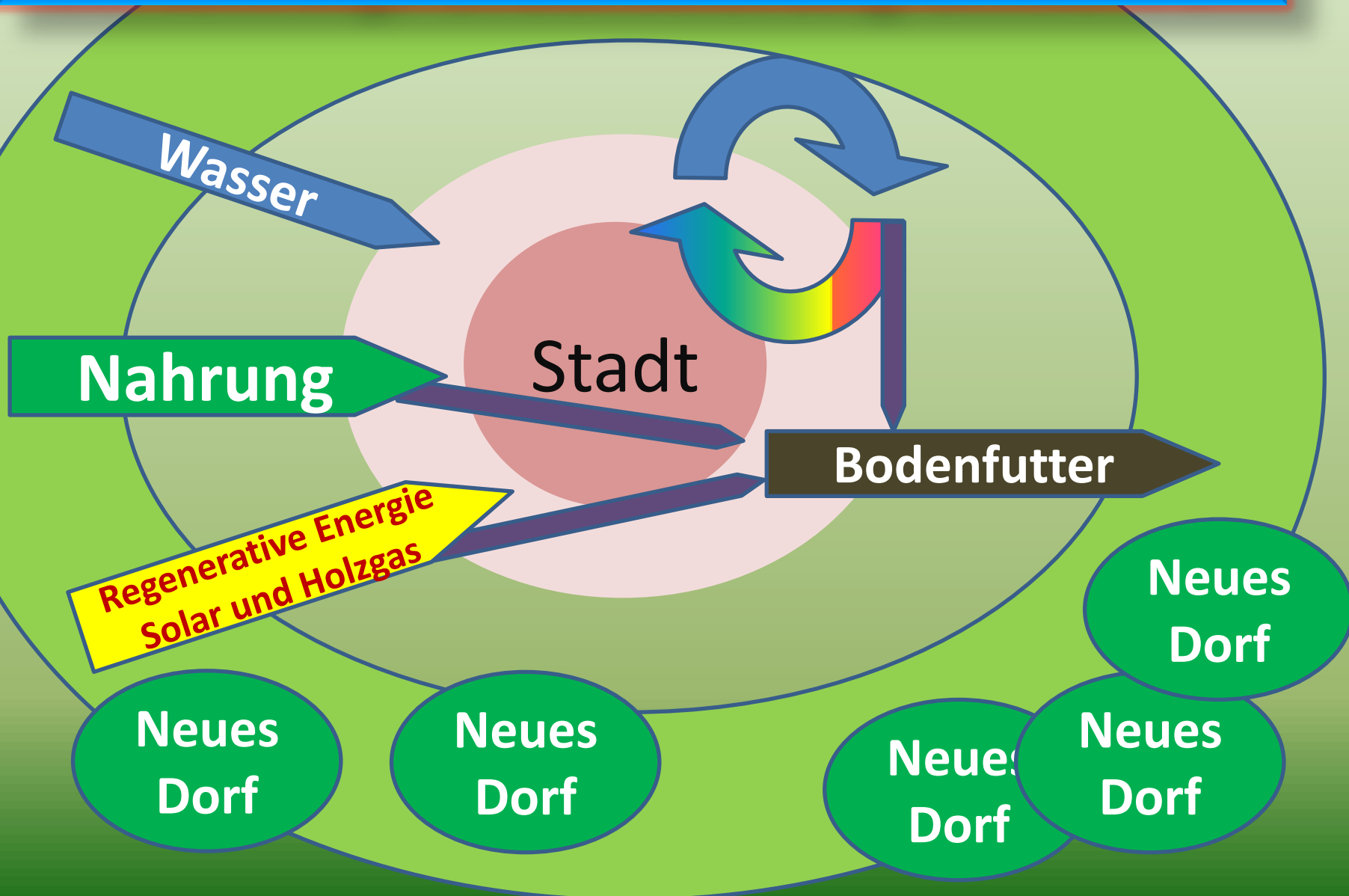
Foreword by Severine von Tscharnher Fleming  
Illustrations by Marie Bilodeau

- Les Jardins de la Grelinette, 10-Acre / 4 ha Minifarm in Quebec, Canada. Davon werden 6.000 m<sup>2</sup> bio-intensiv bewirtschaftet, Einkommen von etwa 100 000\$ pro Jahr
- Vogelgezwitscher statt Maschinenlärm: wenig Motorgeräte

# Gliederung

1. Mein Weg vom Wasser zum Boden
2. Humus - Grundlage für ALLES
3. Gesundheit! Genozid beenden - Lebendige und andere Nahrung
4. Stadt und Land
5. Das Neue Dorf:  
Umkehr der Über-Urbanisierung
6. Bio-intensive Permakultur
7. Stadt und Land ergänzen sich...

# Gartenring: Urbanisierung umkehren!



# Zusammenfassung



**Armut, Dürre, Migration**

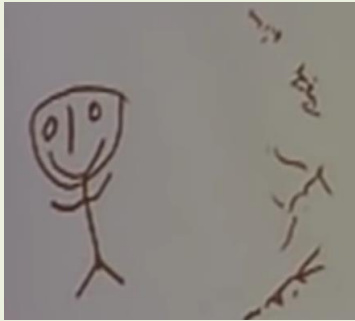


**Wohlstand, Revers-Migration**

- 1. Lebensgrundlage Humus muss massiv aufgebaut werden**
- 2. Klimawandel: Bodenzerstörung, Wasserdampf**
- 3. Umkehr der Erosion ist machbar, braucht Milliarden von Menschen  
- die dann Arbeit in Familienfarmen haben**



1. **Agro-Chemie ist sinnlos aber profitabel** (besonders mit Big Pharma!), zerstört Insekten, Humus, Vögel, Menschen



2. **Agro-Chemie beenden, sonst ist das Genozid suizidal**
3. **Ja, wir sind betroffen!**
4. **Kein Mit-Täter sein:**  
**Bio-Lebensmittel, Bio-Kleidung, Bio-Garten, beruflich engagieren, Gifte ausleiten! Positiv gestalten!**



- 1. Vorläufer „Garden-City“ und Gärtnerhof**
- 2. Bauernhof für 100 Kleinbetriebe, über 150 Leute, 3 Tätigkeiten**
- 3. Auch Fläche: Esskastanie, Hanftechnik, Portionsbeweidung, Agroforstsysteme**
- 4. Geomantie, Harmonie mit Natur**
- 5. Lokale Produktion , Modulhäuser, dezentrale Energie- und Wassertechnik (Holzgastechnik!)**



- 1. Permakultur mit Bio-intensiv kombinieren!**
- 2. 1.000 m<sup>2</sup> Beetfläche =  
1 Arbeitsplatz**
- 3. Humusaufbau ist entscheidend,  
es wird viel Arbeit**
- 4. Der Aufbau kann vielen  
Generationen von Menschen  
nutzen**
- 5. Platz für Insekten, Vögel und Ko-  
kreative Menschen**

# Aufs Land – für die Freiheit!

- Lokale Produktion verringert globale Kontrolle
- Alles ist da – für positiv eingestellte Anpacker
- Sehr diverse Anknüpfungspunkte:  
Ökodorf-Bewegung, Permakultur, Transition Town,  
Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft  
(ABL), Solidarische Landwirtschaft, Familienlandsitze
- Nachbarschaft statt enger Gemeinschaft  
**Anregung für Persönliches Wachstum!**  
(Methoden-Beispiel: Psycho-Kinesiologie nach Dr.med. Klinghardt,  
[www.ink.ag](http://www.ink.ag) oder Klartraum lernen etc.)
- Aufs Land? In verlassenen Gegenden  
mindestens mit 150 Leuten ...

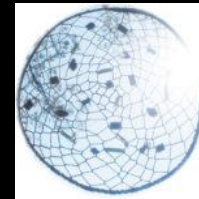


**Vielen Dank fürs Mitdenken!**

Ralf Otterpohl

## Das Neue Dorf

Vielfalt leben, lokal produzieren,  
mit Natur und Nachbarn kooperieren



- \* Projekte
- \* Infos
- \* lokale  
Vernetzung:

**Gartenring  
. org**



# Die Zirbeldrüse kann zerstört werden...

Agricultural Sciences, 2015, 6, 42-70

Published Online January 2015 in SciRes. <http://www.scirp.org/journal/as>

<http://dx.doi.org/10.4236/as.2015.61005>



## Aluminum and Glyphosate Can Synergistically Induce Pineal Gland Pathology: Connection to Gut Dysbiosis and Neurological Disease

**Stephanie Seneff<sup>1\*</sup>, Nancy Swanson<sup>2</sup>, Chen Li<sup>1</sup>**

<sup>1</sup>Computer Science and Artificial Intelligence Laboratory, MIT, Cambridge, MA, USA

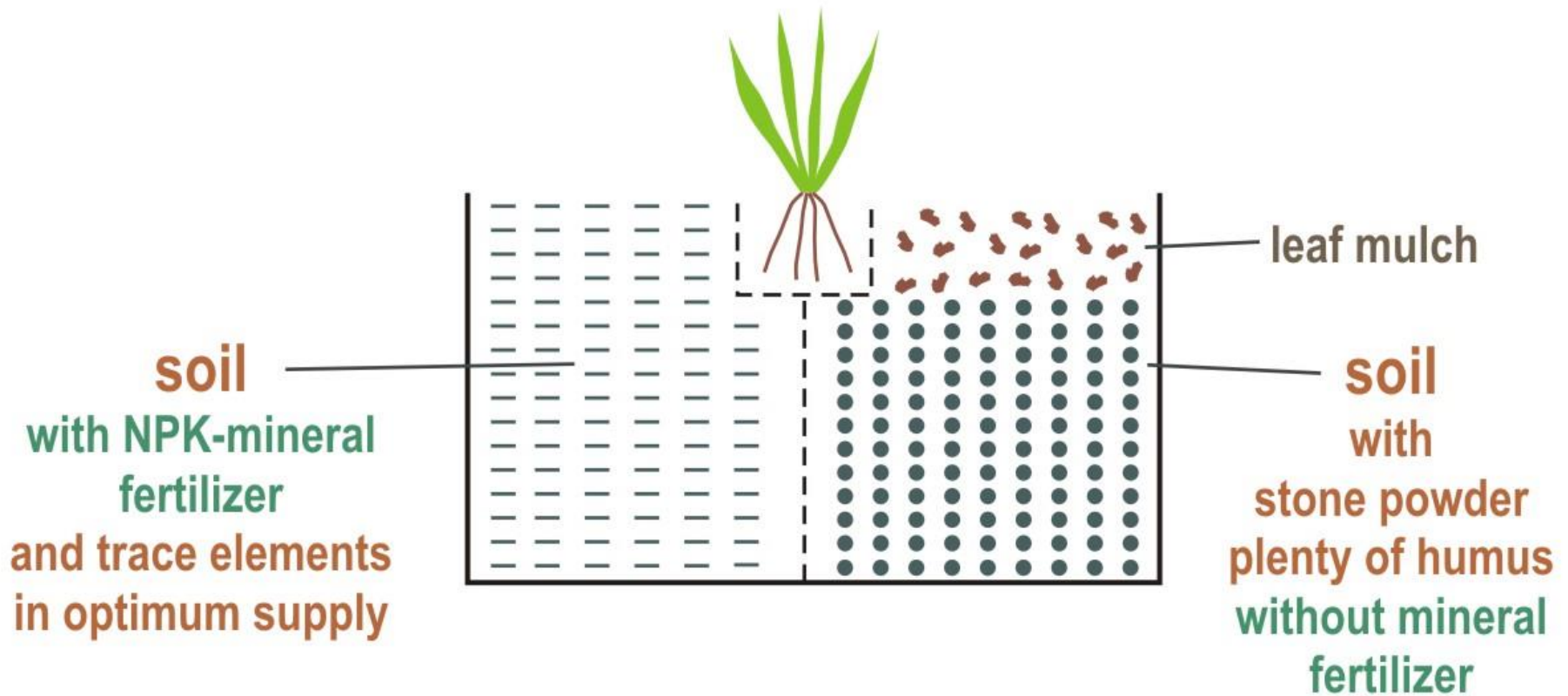
<sup>2</sup>Independent Researcher, Abacus Enterprises, Lummi Island, WA, USA

Email: [\\*seneff@csail.mit.edu](mailto:seneff@csail.mit.edu)

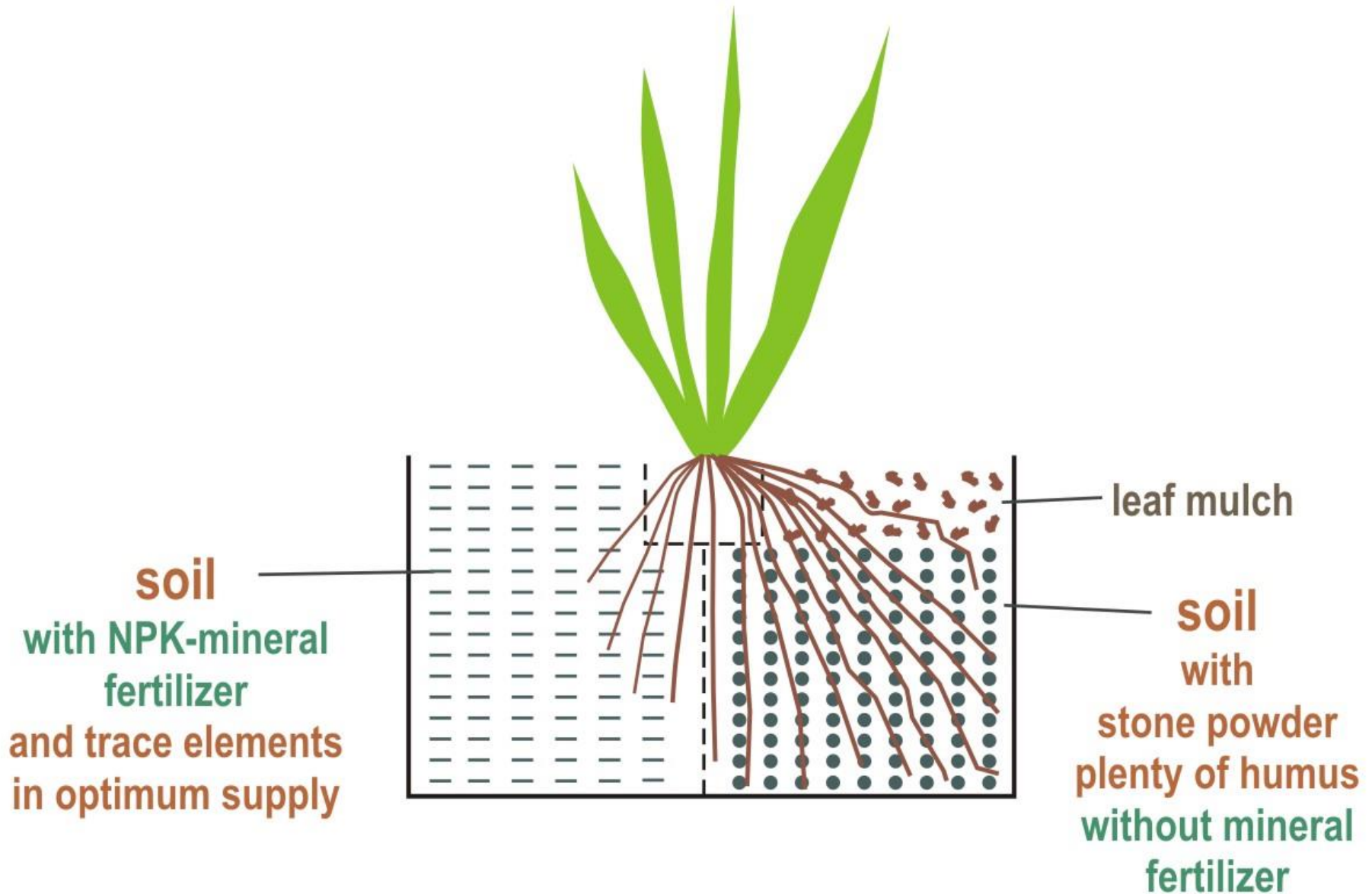
Received 17 October 2014; revised 10 November 2014; accepted 10 December 2014

Copyright © 2015 by authors and Scientific Research Publishing Inc.

# Was wollen die Pflanzen?

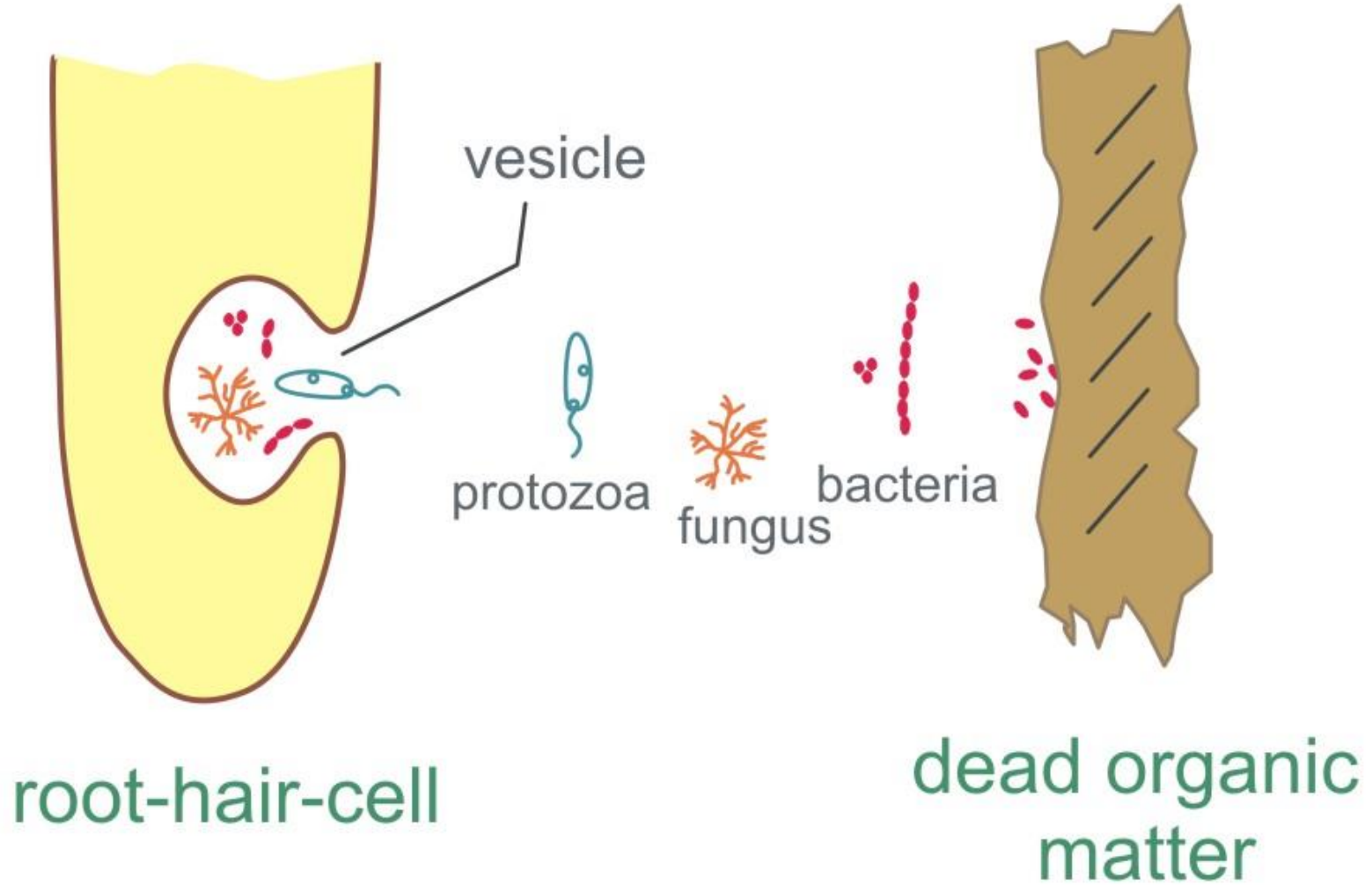


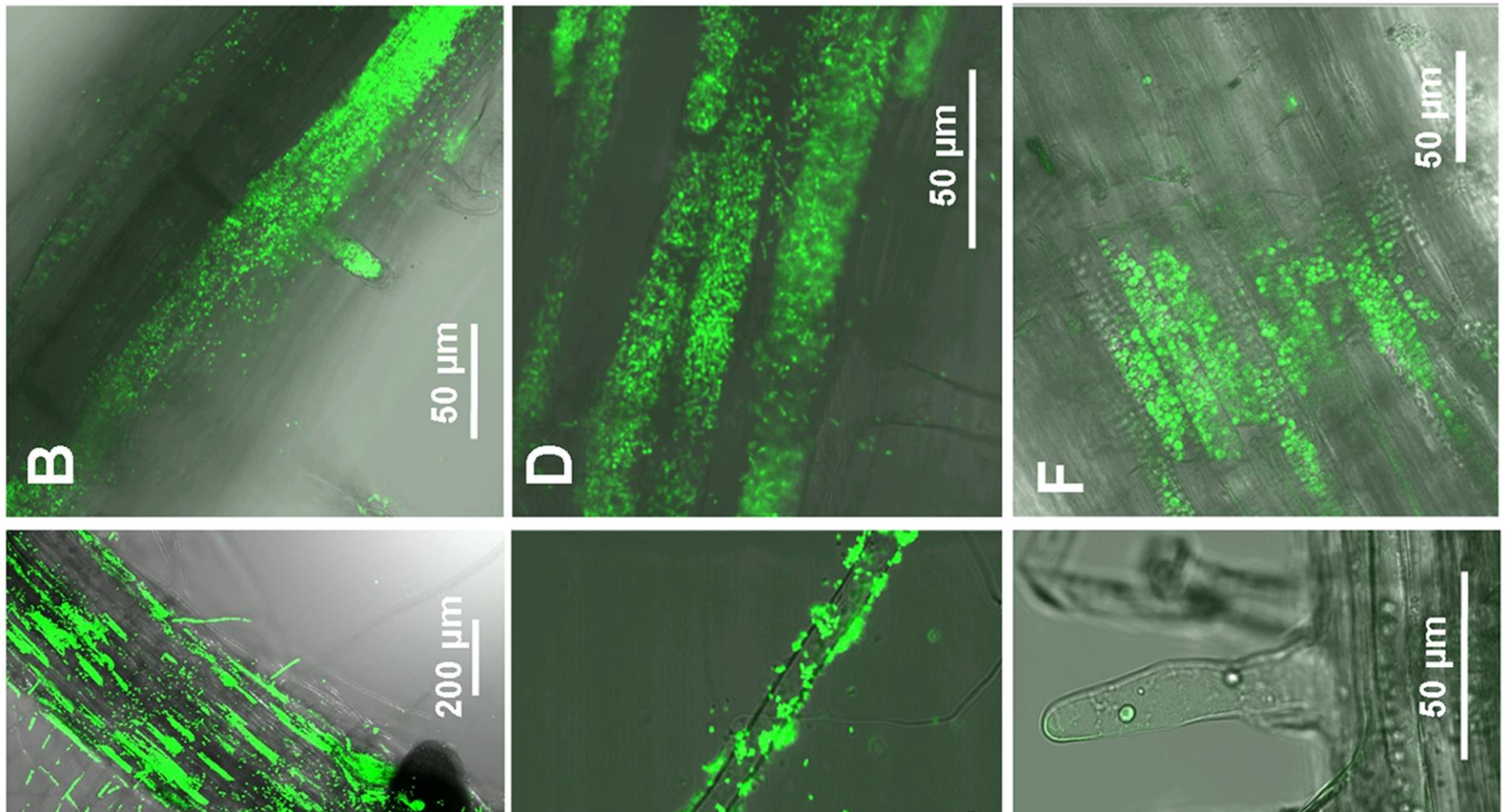
# Was wollen die Pflanzen?





# Endocytosis





**Figure 1.** Roots of axenically grown *Arabidopsis* and tomato were incubated with *E. coli* or yeast expressing green fluorescent protein (GFPE. coli or GFPYeast). GFPE. coli was detected at the surface of roots and root hairs (A and C), and inside roots and root hairs (B and D). GFPYeast was present inside roots and root hairs (E and F). (A, D and F) and (B, C and E) correspond to tomato and *Arabidopsis* root, respectively. Fluorescent images were taken by confocal laser scanning microscopy (CLSM).

# Turning the Table: Plants Consume Microbes as a Source of Nutrients

Chanyarat Paungfoo-Lonhienne<sup>1\*</sup>, Doris Rentsch<sup>2</sup>, Silke Robatzek<sup>3</sup>, Richard I. Webb<sup>4</sup>, Evgeny Sagulenko<sup>5</sup>, Torgny Näsholm<sup>6</sup>, Susanne Schmidt<sup>1#</sup>, Thierry G. A. Lonhienne<sup>1#</sup>

**1** School of Biological Sciences, The University of Queensland,  
Brisbane, Queensland, Australia,

**2** Institute of Plant Sciences, University of Bern, Bern, Switzerland,

**3** The Sainsbury Laboratory, Norwich Research Park, Norwich, United Kingdom

**4** Centre for Microscopy and Microanalysis, The University of Queensland,  
Brisbane, Queensland, Australia

**5** School of Biochemistry and Molecular Biosciences, The University of Queensland,  
Brisbane, Queensland, Australia

**6** Department of Forest Ecology and Management, Swedish University of Agricultural Sciences, Umeå, Sweden

PLoS ONE 5(7): e11915. doi:10.1371/journal.pone.0011915

Published: July 30, 2010